

MWST-Abrechnung mit PROFFIX



Kursziele

- Sie kennen die rechtlichen Grundlagen zur MWST
- Sie kennen verschiedene MWST-Spezialfälle
- Sie kennen die Korrektur- und Kontrollmöglichkeiten in Sachen MWST
- MWST-Korrekturabrechnung, MWST-Plausibilisierung sowie MWST-Finalisierung sind Ihnen vertraut

Voraussetzung

PROFFIX Workshop «Fibu, Debi, Kredi, E-Banking»

Grundeinstellungen.....	3
Vorbereitungen für das Erstellen der MWST-Abrechnung.....	3
Abstimmung Zahlungskonten in der Finanzbuchhaltung	3
Abstimmung Debitoren – Finanzbuchhaltung	3
Offene Posten Differenzen.....	4
Abstimmung Kreditoren – Finanzbuchhaltung	5
Offene Posten Differenzen.....	5
MWST Differenzen in der Finanzbuchhaltung automatisch eruieren.....	5
Grund für Differenz ausfindig machen und korrigieren	6
Differenzen vorbeugen und verhindern	7
MWST-Abrechnung ausdrucken und überprüfen	8
Fehlerhafte Buchungen korrigieren.....	11
Korrekturen in der Kreditorenbuchhaltung	11
Korrektur einer unbezahlten Kreditorenrechnung.....	11
Korrektur einer bezahlten Kreditorenrechnung.....	11
Korrekturen in der Debitorenbuchhaltung/Auftragsbearbeitung	11
Korrektur einer unbezahlten Debitorenrechnung	11
Korrektur einer bezahlten Rechnung	11
MWST-Abrechnung mit den Kontensalden überprüfen	14
Überprüfung der Umsatzsteuer.....	14
Zusätzliche Kontroll-Möglichkeit: MWST Journal	17
MWST-Abrechnung definitiv erstellen	18
MWST Finalisierung	19
MWST Plausibilisierung	21
Definitive MWST-Abrechnung nochmals ausdrucken	22
Monatsabschluss durchführen und Periode sperren	22
Monatsabschluss und Buchungssperre aufheben	23

PROFFIX Finanzbuchhaltung – MWST-Abrechnung

Jahresabschluss erstellen	24	Beispiel MWST-Abrechnung am Beispiel Verkehrsverein	46
Datensicherung erstellen.....	24	Beispiel MWST-Abrechnung am Beispiel Subventionen zur Deckung Betriebsdefizit	46
Jahresabschluss durchführen	24	Fiktiver Vorsteuerabzug.....	47
Allgemeines zu PROFFIX / MWST	25	Vordefinierter Steuercode für Bezug von Urproduzent.....	47
Einstellungen definieren	25	Vordefinierter Steuercode für Fiktiven Vorsteuerabzug	48
Effektive Abrechnungsmethode.....	25		
Vereinbart	25		
Vereinnahmt	25		
Saldosteuersatz	25		
Nicht MWST-pflichtig.....	25		
Steuercodes verwalten	26		
Steuerabrechnung verwalten	27		
Zuweisungen von Steuercodes ändern	27		
MWST Spezialfälle.....	28		
Einfuhr.....	28		
Eingang der Rechnung aus dem Ausland	28		
Rechnung der Eidgenössischen Zollverwaltung für die MWST.....	29		
Bezugssteuer	30		
Ausfuhr.....	32		
e-dec	32		
Versicherungsfall.....	34		
Vorsteuer Korrektur am Beispiel einer DHL-Rechnung.....	36		
Privatanteile	37		
Subventionen, Kurtaxen etc.....	40		
Subventionen ohne Vorsteuerkürzung	40		
Subventionen mit Vorsteuerkürzung	40		
Steuercodes in PROFFIX einrichten	40		
Anpassungen an der Steuerabrechnung	44		

Grundeinstellungen

1. Klick auf Registerkarte «Extras» und anschliessend auf «Einstellungen» (Ctrl+E)
2. Klick auf Registerkarte «Mehrwertsteuer»
3. Felder «UID-MWST», «Abrechnung erstellt durch», «Telefon» definieren

Prozent Firma	100.00	Buchhaltung ohne Mehrwertsteuer	<input type="checkbox"/>
Saldosteuersatz	0.00	Abrechnung nach Vereinnahmt	<input type="checkbox"/>
Steuernummer	123 456		
UID-MWST	CHE-999.999.996 MWST		
Steuercode Kulanzzeit	10		
Abrechnung erstellt durch	Name des Buchhalters		
Telefon	011 111 11 11		

Abrechnungsperiode		Runden	
<input checked="" type="radio"/> Quartal	<input type="radio"/> Halbjahr	<input checked="" type="radio"/> keine Rundung	<input type="radio"/> 5er Rundung
<input type="radio"/> Monat	<input type="radio"/> Datum von/bis	<input type="radio"/> 10er Rundung	<input type="radio"/> ganze Einheit

Verbuchung Rundungsdifferenzen	
Konto	4960 MWSt Rundungsdifferenzen
Kostenstelle	
Kostenart	

Im Feld «Steuercode Kulanzzeit» wird definiert, wie viele Tage über das Gültigkeitsdatum, der Steuercode trotzdem verwendet werden darf. Dies wird bei MWST-Satzerhöhung benötigt.

Vorbereitungen für das Erstellen der MWST-Abrechnung

Abstimmung Zahlungskonten in der Finanzbuchhaltung

Bevor mit der MWST-Abrechnung begonnen wird, ist sicherzustellen, dass die Salden sämtlicher Zahlungskonten (Bank, Post, Kasse, WIR, Durchlaufkonten etc.) per Quartalsende überprüft wurden und den Salden der Original-Kontenauszüge entsprechen.

Für die Kontrolle kann die Finanzübersicht (F7) verwendet werden

Abstimmung Debitoren – Finanzbuchhaltung

Es sollte kontrolliert werden, dass die offenen Posten in der Debitorenbuchhaltung dem Total aller Debitorenkonten (CHF und Fremdwährungen) per Quartalsende in der Finanzbuchhaltung entsprechen.

PROFFIX Demodatenbank, Bahnhofstrasse 17a, 7323 Wangs
DEMODB

Offene Posten per 30. Juni 2014

Debitoren

Beleg	Belegdatum	Buchungstext	Soll	Haben	Betrag FW	Wäh.	Kurs	Bu.-Datum	Fällig
13 Stromer, Kurzstrasse 12, 8600 Dübendorf									
600265	18.05.2014	Rechnung Stromer	2'585.50	0.00				18.05.2014	17.06.2014
Total Stromer			2'585.50	0.00					
Total			659'114.65	0.00					

PROFFIX Demodatenbank, Bahnhofstrasse 17a, 7323 Wangs
DEMODB

Kontoblatt 1100 Forderungen Schweiz

25.06.2014 - 30.06.2014 Saldo: 659'114.65

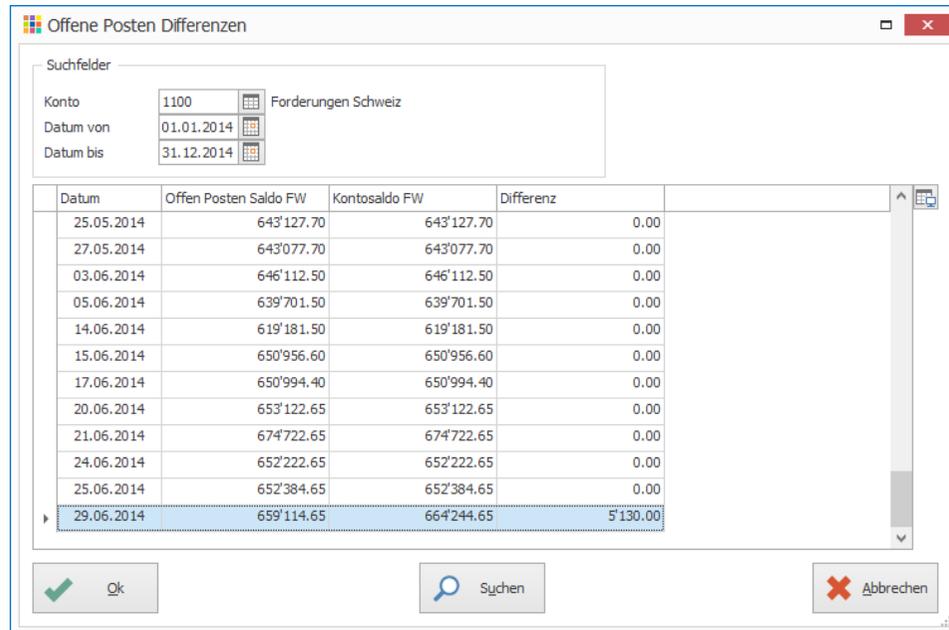
G.Kto.	Beleg-Nr.	Bu.-Datum	Buchungstext	Soll	Haben	Saldo	F. Währung	St-Code	
Sam.	999999	01.01.2014	Eröffnungsbilanz	338'319.90		338'319.90			
Sam.	999999	24.06.2014	Saldovortrag	313'902.75		652'222.65			
3200	RG/600283	25.06.2014	Rechnung Stammkunde	54.00		652'276.65			
3200	RG/600284	25.06.2014	Rechnung Gelegenheits AG	54.00		652'330.65		1	
3200	RG/600285	25.06.2014	Rechnung Gelegenheits AG	54.00		652'384.65		1	
Sam.	RG/600354	29.06.2014	Rechnung Gelegenheits AG	6'730.00		659'114.65			
Total				659'114.65	0.00	659'114.65			

Für die Kontrolle kann die Finanzübersicht (F7) verwendet werden

Offene Posten Differenzen

Es kann vorkommen, dass in der Bilanz das Sammelkonto der Debitoren oder Kreditoren ein anderer Saldo aufweist als die dazugehörigen Offene Posten Liste. Dies kann z.B. passieren, wenn eine manuelle Buchung auf das Sammelkonto in der Finanzbuchhaltung erstellt wurde. Um beim Abstimmen des Sammelkontos eine solche Differenz zu finden, steht eine spezielle Funktion zur Verfügung.

1. Klick auf Modul «Debitorenbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Extras»
3. Klick in Gruppe «Diverse» auf Symbol «Offene Posten Differenzen» (Ctrl+Shift+A)
4. Gewünschtes Konto wählen, bei welchem eine Differenz vorhanden ist, z.B. 1100
5. Gewünschten Zeitraum von/bis definieren
6. Klick auf die Schaltfläche «Suchen»

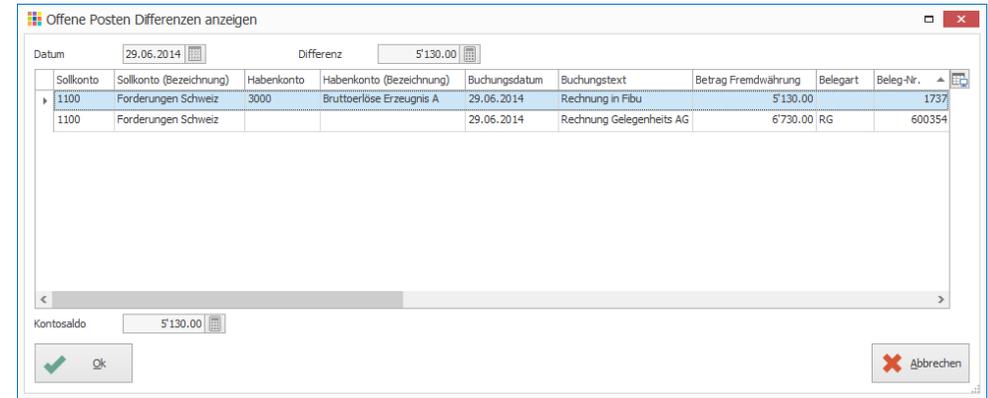


Info

Es werden alle Saldi von diesem Konto pro Tag aufgrund der Buchungen angezeigt. In der Spalte «Kontosaldo FW» ist der Saldo auf dem Sammelkonto zum entsprechenden Tag ersichtlich. Die Spalte «Offen Posten Saldo FW» zeigt den Saldo an, welcher auf der Offenen Posten Liste zu diesem Tag erscheint. Stimmen diese zwei Saldi nicht überein, wird die Differenz in der Spalte «Differenz» angezeigt. Sobald eine Differenz auftritt, sollte von diesem Tag an die Buchungen überprüft werden, um die Ursache zu finden.

Grund für Differenz ausfindig machen und korrigieren

7. Tag auswählen, an welchem die Differenz auftritt
8. Klick auf Symbol «Buchungen anzeigen» (Ctrl+Shift+A) rechts von der Tabelle



Info

Es sind nun die Buchungen, welche an diesem Tag auf dem Sammelkonto vorgenommen wurden, ersichtlich. Diese sind zu prüfen, um den Grund der Differenz auf dem Sammelkonto, herauszufinden. Im obigen Beispiel ist die Ursache, dass eine manuelle Buchung (in der Finanzbuchhaltung) auf dem Sammelkonto vorgenommen wurde. Dies ist so nicht erlaubt resp. führt zu Differenzen auf der Offene Posten Liste.

9. Buchung auswählen, welche im Detail angezeigt werden soll
10. Klick auf Symbol «Buchungen anzeigen» (Ctrl+Shift+A) rechts von der Tabelle
11. Die Buchung wird im Buchungsfenster angezeigt. Wenn der Grund für die Differenz bekannt ist, kann dieses Fenster mit einem Klick auf die Schaltfläche «Abbrechen» geschlossen werden
12. Das Fenster «Offene Posten Differenzen» kann ebenfalls mit «Abbrechen» geschlossen werden
13. Buchung, welche die Differenz verursacht, korrigieren oder löschen
14. Schritte 1-13 wiederholen bis keine Differenzen mehr vorhanden sind

Notizen

Abstimmung Kreditoren – Finanzbuchhaltung

Es sollte kontrolliert werden, dass die offenen Posten in der Kreditorenbuchhaltung dem Total aller Kreditorenkonten (CHF und Fremdwährungen) per Quartalsende in der Finanzbuchhaltung entsprechen.

PROFFIX Demodatenbank, Bahnhofstrasse 17a, 7323 Wangs
DEMO DB

Offene Posten per 30. Juni 2014

Kreditoren

Adress-Nr.	Name / Firma	Soll	Haben	Betrag FW	Wäh.	Kurs
41	Eidgenössische Steuerverwaltung, Abteilung Mehrwertsteuer	0.00	108'909.08			
3	Gelegenheits AG, Verwaltungsstrasse 9, 6000 Luzern	0.00	350.00			
8	Hauptlieferant, Lieferstrasse 3, 2000 Neuchâtel	0.00	78'610.00			
45	Hypobank, 9000 St. Gallen	0.00	1'500.00			
6	Nebenlieferant, Nebel, 6244 Nebikon	0.00	14'070.90			
11	PROFFIX Software AG, Bahnhofstrasse 17a, 7323 Wangs	0.00	800.00			
42	Telefongesellschaft, Bernerstrasse 181, 6000 Luzern	0.00	912.60			
10	Versicherung, Sicheerstrasse 4, 8400 Winterthur	0.00	900.00			
Total		0.00	206'052.58			

PROFFIX Demodatenbank, Bahnhofstrasse 17a, 7323 Wangs
DEMO DB

Kontoblatt 2000 Verbindlichkeiten für Material- und Warenaufwand

25.06.2014 - 30.06.2014

Saldo: -206'052.58

G.Kto.	Beleg-Nr.	Bu.-Datum	Buchungstext	Soll	Haben	Saldo	F. Währung	St-Code
Sam.	999999	01.01.2014	Eröffnungsbilanz		119'645.63	-119'645.63		
Sam.	999999	24.06.2014	Saldovortrag		86'856.95	-206'302.58		
6510	1423	25.06.2014	Rechnung Telefongesellschaft		400.00	-206'702.58		26
Sam.	1499	25.06.2014	OP-Ausgleich	650.00		-206'052.58		
				650.00	206'702.58	-206'052.58		

Für die Kontrolle kann die Finanzübersicht (F7) verwendet werden

Offene Posten Differenzen

Weist das Sammelkonto der Kreditoren ein anderer Saldo auf als die dazugehörigen Offene Posten Liste, so steht die Funktion «Offene Posten Differenzen» zur Verfügung. Details und deren Anwendung ist auf Seite 4 beschrieben. Anstelle des Debitorenkonto (z.B. 1100) muss das Kreditorenkonto (z.B. 2000) gewählt werden.

MWST Differenzen in der Finanzbuchhaltung automatisch eruieren

Es kann vorkommen, dass in der Bilanz die MWST-Konten ein anderer Saldo aufweist als die dazugehörige MWST-Abrechnung. Dies kann z.B. passieren, wenn eine manuelle Buchung auf diese Konten in der Finanzbuchhaltung erstellt wurde. Um beim Abstimmen des Mehrwertsteuerkontos eine solche Differenz zu finden, steht eine spezielle Funktion zur Verfügung.

1. Klick auf das Modul «Finanzbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Mehrwertsteuer»
3. Klick in Gruppe «Mehrwertsteuer» auf Symbol «Differenzen» (Ctrl+Shift+A)
4. Gewünschtes Mehrwertsteuerkonto wählen, bei welchem eine Differenz vorhanden ist, z.B. 1170
5. Evtl. Steuer-ID angeben
6. Gewünschten Zeitraum von/bis definieren
7. Klick auf Schaltfläche «Suchen»

Mehrwertsteuer Differenzen

Suchfelder

Konto: 1170 Vorsteuer Material, Waren, Dienstleistungen, Energie, ...

Steuer-ID:

Datum von: 01.01.2014

Datum bis: 31.12.2014 nur abgerechnete

Datum	MWST-Saldo FW	Kontosaldo FW	Differenz
15.04.2014	1'025.72	1'025.72	0.00
20.04.2014	1'959.05	1'959.05	0.00
30.04.2014	1'988.68	1'988.68	0.00
03.05.2014	1'996.09	1'996.09	0.00
05.05.2014	2'033.13	2'033.13	0.00
06.05.2014	2'070.17	2'070.17	0.00
17.05.2014	2'107.21	2'107.21	0.00
15.06.2014	7662.77	7662.77	0.00
20.06.2014	8'551.66	8'551.66	0.00
28.06.2014	8'551.66	7'551.66	-1'000.00

Ok Suchen Abbrechen

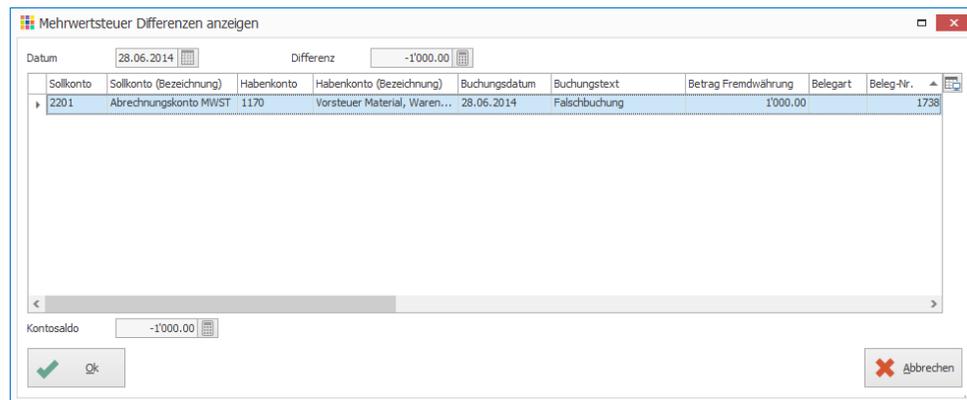
Hinweise

- Es werden alle Saldi von diesem Konto pro Tag aufgrund der Buchungen angezeigt. In der Spalte «Kontosaldo FW» ist der Saldo des Mehrwertsteuerkontos zum entsprechenden Tag ersichtlich. Die Spalte «MWST-Saldo FW» zeigt den Saldo an, welcher auf der Mehrwertsteuerabrechnung zu diesem Tag erscheint. Stimmen diese zwei Saldi nicht überein, wird die Differenz in der Spalte Differenz angezeigt.
- Ist die Option «nur abgerechnete» aktiviert, so werden nur die abgerechneten Mehrwertsteuerbuchungen berücksichtigt.

Grund für Differenz ausfindig machen und korrigieren

Sobald eine Differenz auftritt, sollte von diesem Tag an die Buchungen überprüft werden, um die Ursache zu finden.

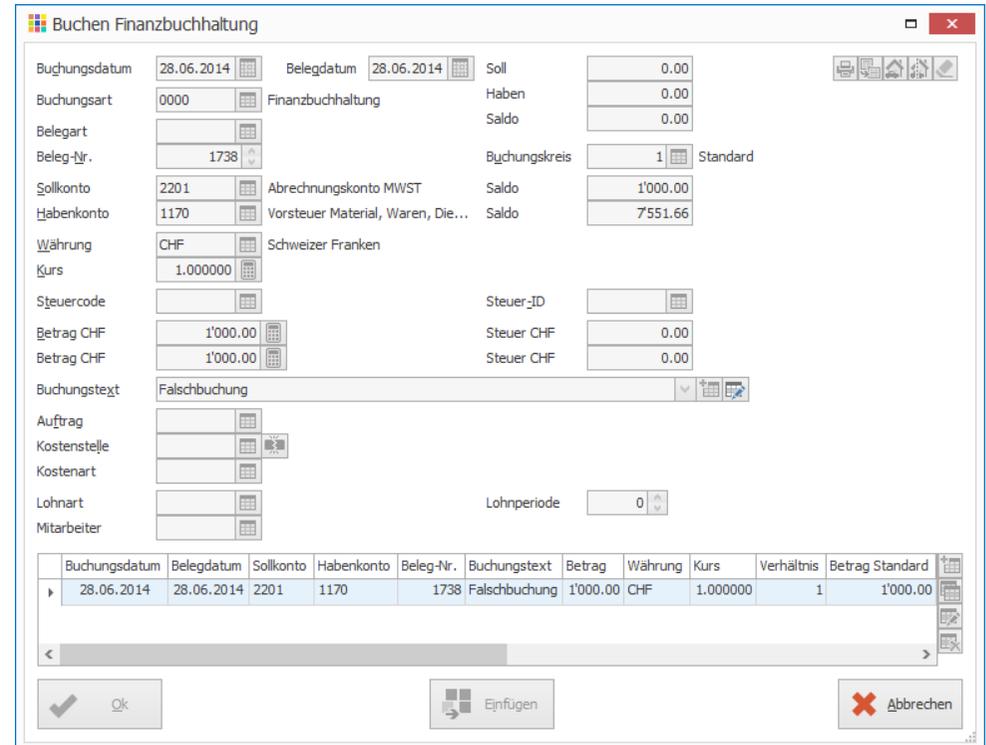
8. Tag auswählen, an welchem die Differenz auftritt
9. Klick auf Symbol «Buchungen anzeigen» (Ctrl+Shift+A) rechts von der Tabelle



Info

Hier sind die Buchungen, welche an diesem Tag auf dem Mehrwertsteuerkonto vorgenommen wurden zu finden. Es ist zu prüfen, warum diese Buchungen auf dem Mehrwertsteuerkonto eine Differenz verursachen. Im obigen Beispiel ist die Ursache, dass manuelle Buchungen (in der Finanzbuchhaltung) auf dem Mehrwertsteuerkonto vorgenommen wurden. Dies ist so nicht erlaubt resp. führt zu Differenzen auf der Mehrwertsteuerabrechnung.

10. Buchung auswählen, welche im Detail angezeigt werden soll
11. Klick auf Symbol «Buchungen anzeigen» (Ctrl+Shift+A) rechts von der Tabelle
12. Die Buchung wird im Buchungsfenster angezeigt. Wenn der Grund für die Differenz bekannt ist, kann dieses Fenster mit einem Klick auf die Schaltfläche «Abbrechen» geschlossen werden



13. Das Fenster «Mehrwertsteuer Differenzen» kann ebenfalls mit «Abbrechen» geschlossen werden
14. Buchung, welche die Differenz verursacht, korrigieren oder löschen
15. Schritte 1-13 wiederholen bis keine Differenzen mehr vorhanden sind

Variante mit Formularraster

Mehrwertsteuerabrechnung erstellen
✕

Datum von:

Datum bis:

Steuer-ID:

Formular 1:

Formular 2:

Konto-Nr.: Abrechnungskonto MWST

Buchungsart: Finanzbuchhaltung

Buchungskreis: Standard

Belegart:

Beleg-Nr.:

Buchungstext:

nur abgerechnete

definitive Abrechnung

Finalisierung

Bildschirm

Drucker

✕ Abbrechen

Abrechnungsperiode: 01.04.2014 - 30.06.2014

Einreikedatum und Zahlungsfrist: 30.08.2014

Valuta (Verzugszins ab): 30.08.2014

MWST-Nr: CHE-999.999.996 MWST

Ref-Nr:

PROFFIX Demodatenbank
Bahnhofstrasse 17a
7323 Wangs

Q02/2014

■ B ■

I. UMSATZ (zitierte Artikel beziehen sich auf das Mehrwertsteuergesetz vom 12.06.2009)

Total der vereinbarten bzw. vereinnahmten Entgelte (Art. 39), inkl. Entgelte aus Übertragungen im Meldeverfahren sowie aus Leistungen im Ausland

In Ziffer 200 enthaltene Entgelte aus nicht steuerbaren Leistungen (Art. 21), für welche nach Art. 22 optiert wird

Abzüge:
Von der Steuer befreite Leistungen (u.a. Exporte, Art. 23), von der Steuer befreite Leistungen an begünstigte Einrichtungen und Personen (Art. 107 Abs. 1 Bst. a)

Leistungen im Ausland

Übertragung im Meldeverfahren (Art. 38, bitte zusätzlich Form. 764 einreichen)

Nicht steuerbare Leistungen (Art. 21), für die nicht nach Art. 22 optiert wird

Entgeltminderungen

Diverses (z.B. Wert des Bodens)

Steuerbarer Gesamtumsatz (Ziff. 200 abzüglich Ziff. 289)

Ziffer	Umsatz CHF	Umsatz CHF
200		516'634.98
205	0.00	
220	0.00	
221 +	0.00	
225 +	0.00	
230 +	0.00	
235 +	0.00	
280 +	0.00	0.00
		Total Ziff. 220 bis 280
299	0.00	516'634.98

II. STEUERBERECHNUNG

Satz	Leistungen CHF ab 01.01.2011	Steuer CHF / Rp. ab 01.01.2011	Leistungen CHF bis 31.12.2010	Steuer CHF / Rp. bis 31.12.2010
Normal	301 516'634.98	+ 41'330.79 8,0%	300 0.00	+ 0.00 7,6%
Reduziert	311 0.00	+ 0.00 2,5%	310 0.00	+ 0.00 2,4%
Beherbergung	341 0.00	+ 0.00 3,8%	340 0.00	+ 0.00 3,6%
Bezugsteuer	381 0.00	+ 0.00	380 0.00	+ 0.00
Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 381)				= 41'330.79 399
Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand			400 8'551.66	
Vorsteuer auf Investitionen und übrigem Betriebsaufwand			405 + 514.03	
Einlagesteuer (Art. 32, bitte detaillierte Aufstellung belegen)			410 + 0.00	
Vorsteuerkorrekturen: gemischte Verwendung (Art. 30), Eigenverbrauch (Art. 31)			415 - 0.00	
Vorsteuerkürzungen: Nicht-Entgelte wie Subventionen, Tourismusabgaben (Art. 33 Abs. 2)			420 - 0.00	= 9'065.69 479
An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag			500	= 32'265.10
Guthaben der steuerpflichtigen Person			510 =	

III. ANDERE MITTELFLÜSSE (Art. 18 Abs. 2)

Subventionen, durch Kurvereine eingenommene Tourismusabgaben, Entsorgungs- und Wasserwerkbeiträge (Bst. a-c)

Spenden, Dividenden, Schadenersatz usw. (Bst. d-4)

900

910

Der/die Unterzeichnende bestätigt die Richtigkeit seiner/ihrer Angaben:

Datum Kontaktperson: Name, Tel.-Nr., E-Mail

Rechtsverbindliche Unterschrift

Stand Juni 2016

www.proffix.net 9 / 49

Mehrwertsteuer Abrechnung Vereinbart

Datum von = 01.01.2014 / Datum bis = 30.06.2014

Steuercode	Bezeichnung	Nettobetrag	Errechnete Steuer	Gebuchte Steuer	Differenz
3200	Verkauf Handelswaren	-441'107.85	-35'288.63	-35'288.63	0.00
3400	Bruttoerlöse Dienstleistungen	-15'253.93	-1'220.31	-1'220.31	0.00
Total 1 MWSt 8% exkl.		-456'361.78	-36'508.94	-36'508.94	0.00
2211	Kreditor Swico	-1'788.90	-143.11	-143.10	0.01
3200	Verkauf Handelswaren	-37'310.52	-2'984.84	-2'984.83	0.01
3202	Ertrag Zähler	-173.60	-13.89	-13.90	-0.01
3400	Bruttoerlöse Dienstleistungen	-53'240.74	-4'259.26	-4'259.26	0.00
3808	übrige Erlöse minderungen	35'573.89	2'845.91	2'845.91	0.00
6270	Privatanteile Fahrzeugaufwand	-3'333.33	-266.67	-266.67	0.00
Total 10 MWSt 8% inkl.		-60'273.20	-4'821.85	-4'821.85	0.00
Total Umsatzsteuer		-516'634.98	-41'330.79	-41'330.79	0.00
4000	Materialeinkauf	2'000.00	160.00	160.00	0.00
Total 20 VSt 8% exkl. Warenaufwand		2'000.00	160.00	160.00	0.00
4000	Materialeinkauf	104'895.84	8'391.67	8'391.66	-0.01
6700	Wirtschaftsauskünfte	925.93	74.07	74.07	0.00
Total 25 VSt 8% inkl. Warenaufwand		105'821.77	8'465.75	8'465.73	-0.02
6300	Betriebl. Sachversicherung	900.00	0.00	0.00	0.00
6600	Werbung	50'000.00	0.00	0.00	0.00
7510	Hypothekarzinsaufwand	1'500.00	0.00	0.00	0.00
Total 85 Steuerfrei		52'400.00	0.00	0.00	0.00
Total Material- und Dienstleistungsaufwand		160'221.77	8'625.75	8'625.73	-0.02
4000	Materialeinkauf	1'000.00	80.00	80.00	0.00
6400	Strom	1'653.20	132.26	132.26	0.00
Total 21 VSt 8% exkl. Invest./übriger Aufwand		2'653.20	212.26	212.26	0.00
3000	Bruttoerlöse Erzeugnis A	-925.93	-74.07	-74.07	0.00
6500	Büromaterial	3'278.98	262.32	262.32	0.00
6510	Telefon	1'446.85	115.75	115.75	0.00
6790	Sonstiger betrieblicher Aufwand	46.30	3.70	3.70	0.00
Total 26 VSt 8% inkl. Invest./übriger Aufwand		3'846.20	307.71	307.70	-0.01
Total Investition und übrigen Betriebsaufwand		6'499.40	519.97	519.96	-0.01
Total Vorsteuer		166'721.17	9'145.72	9'145.69	-0.03
Total (+ Guthaben / - Geschuldet)					<u><u>-32'185.10</u></u>

In der obigen Abrechnung verstecken sich 3 offensichtliche Fehler, die vor der definitiven Abrechnung korrigiert werden müssen:

Fehlerhafte Buchungen korrigieren

Korrekturen in der Kreditorenbuchhaltung

Korrektur einer unbezahlten Kreditorenrechnung

1. Klick auf Modul «Kreditorenbuchhaltung»
2. Doppelklick auf gewünschte Kreditorenrechnung
3. Änderungen vornehmen und mit «Ok» bestätigen

Korrektur einer bezahlten Kreditorenrechnung

1. Klick auf Modul «Kreditorenbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Extras»
3. Klick in Gruppe «Diverse» auf Symbol «Beleg ändern» (Ctrl+Shift+B)
4. Suchkriterien eingeben z.B. Adresse
5. Klick auf Schaltfläche «Suchen»
6. Gewünschte Rechnung mit Doppelklick bearbeiten
7. Korrekturen vornehmen und mit «Ok» bestätigen

Beleg ändern Kreditorenbuchhaltung

Buchungsdatum: 05.05.2014 | Belegdatum: 05.05.2014

Buchungsart: KRG | Rechnung

Belegart: |

Beleg-Nr.: 1373 | Vergütungssperre

Adress-Nr.: 8 | Hauptlieferant, Lieferstras... | Sachbearbeiter: |

Kondition: 1 | 30 Tage Netto | Verfalldatum: 04.06.2014

Zahlungsart: 13 | CREDIT SUISSE (4), Werdmühle... | Referenz-Nr.: |

Mitteilung: | | Prüzfiffer: |

Sollkonto: 4000 | Materialeinkauf | Buchungskreis: 1 | Standard

Habenkonto: 2000 | Verbindlichkeiten für Material- u...

Währung: CHF

Kurs: 1.000000

Steuercode: 25 | VSt 8% inkl. Warenaufwand | Steuer-ID: |

Betrag: 500.00 | Steuer: 37.04

Betrag Standard: 500.00 | Steuer: 37.04

Buchungstext: Rechnung Hauptlieferant

Auftrag: |

Kostenstelle: |

Kostenart: |

Ok

Achtung:

Eine Änderung des Steuercodes ist nur möglich, wenn der Prozentsatz gleich bleibt.

Beispiel: Es kann der Steuersatz 26 (8%) durch den Steuersatz 25 (8%) ersetzt werden. Der Steuersatz 26 (8%) kann jedoch nicht durch den Steuersatz 28 (2.5%) ersetzt werden.

In diesem Fall wird empfohlen, die Buchung in der Finanzbuchhaltung über ein Durchlaufkonto zu stornieren und dann über das gleiche Durchlaufkonto richtig zu buchen.

Falsche Buchung:	4000 / 2000	Code 26	102.50 CHF
Stornobuchung:	9999 / 4000	Code 26	102.50 CHF
Neue Buchung:	4000 / 9999	Code 28	102.50 CHF

Korrekturen in der Debitorenbuchhaltung/Auftragsbearbeitung

Korrektur einer unbezahlten Debitorenrechnung

1. Klick auf Modul «Auftragsbearbeitung»
2. Gewünschte Rechnung aufrufen
3. Änderungen vornehmen und das Dokument speichern

Korrektur einer bezahlten Rechnung

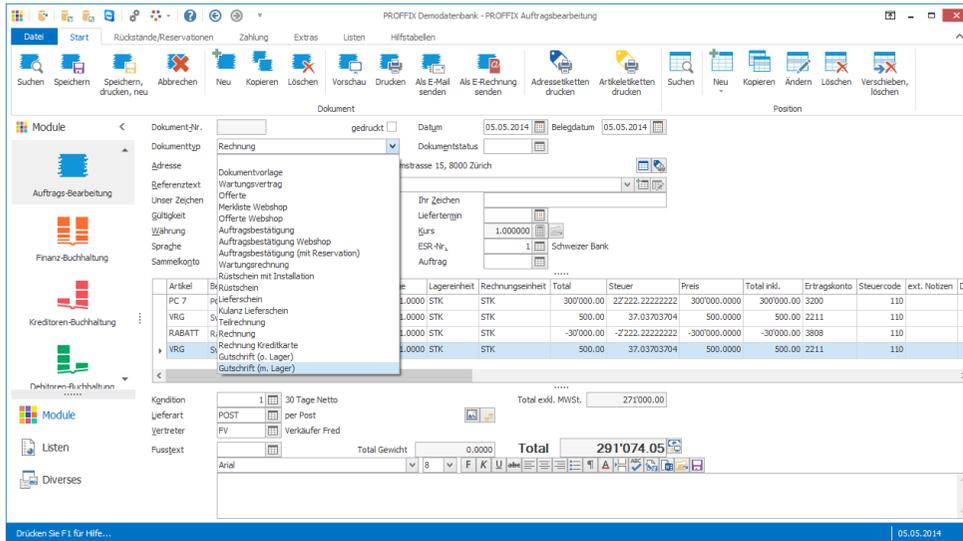
Empfohlenes Vorgehen:

1. Klick auf Modul «Auftragsbearbeitung»
2. Nicht korrekte Rechnung aufrufen
3. Klick auf Registerkarte «Start»
4. Klick in Gruppe «Dokument» auf Symbol «Kopieren» (Ctrl+K)
5. Frage mit «Ja» beantworten

Dokument kopieren

? Wollen Sie das aktuelle Dokument kopieren?

6. Dokumenttyp von «Rechnung» auf «Gutschrift» ändern

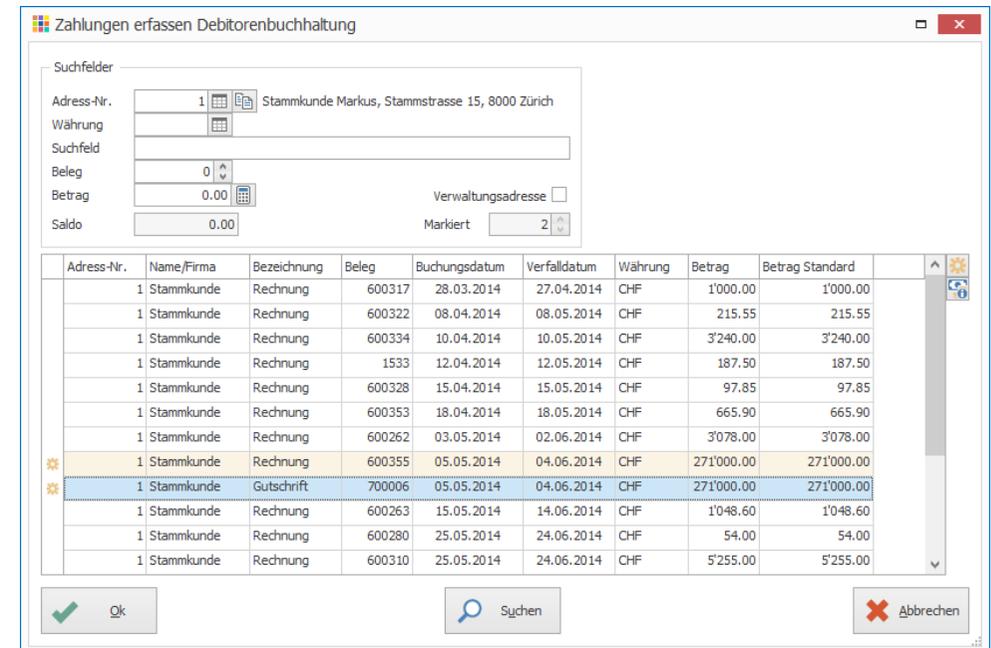


7. Klick in Gruppe «Dokument» auf Symbol «Drucken» (Ctrl+P)
(Falls die Gutschrift nicht gedruckt werden soll, kann die Gutschrift nur gespeichert werden)
8. Aktuelle Gutschrift kopieren / Gruppe «Dokument» – Symbol «Kopieren» (Ctrl+K)
9. Dokumenttyp von «Gutschrift» auf «Rechnung» ändern
10. Änderungen vornehmen
11. Klick in Gruppe «Dokument» auf Symbol «Drucken» (Ctrl+P)

Neue Rechnung mit Gutschrift ausgleichen

Nicht vergessen, die Gutschrift und die neue Rechnung – die Endbeträge sollten ja gleich sein – in der «Debitorenbuchhaltung» miteinander zu verrechnen.

1. Klick auf Modul «Debitorenbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Start»
3. Klick in Gruppe «Zahlung» auf Symbol «Erfassen» (Ctrl+Shift+Z)
4. Adresse in Suchfeldern eingeben und evtl. Suche noch weiter eingrenzen
5. Klick auf Schaltfläche «Suchen»
6. Doppelklick auf neue Rechnung und Gutschrift (Ctrl+M), um diese zu markieren (Gelber Stern muss am Anfang der Zeile ersichtlich sein)
7. Klick auf die Schaltfläche «Ok»



8. Evtl. Buchungsdatum anpassen
9. Buchungstext eingeben
10. Klick auf die Schaltfläche «Ok» um die Rechnung mit der Gutschrift auszugleichen

MWST-Abrechnung mit den Kontensalden überprüfen

Überprüfung der Umsatzsteuer

Der Saldo des MWST-Umsatzsteuerkontos und der Vorsteuerkonten ist mit der MWST-Abrechnung zu überprüfen. Diese Salden müssen mit den Kontosalden übereinstimmen.

Abrechnungsperiode: 01.04.2014 - 30.06.2014
 Einreichdatum und Zahlungsfrist: 30.08.2014
 Valuta (Verzugszins ab): 30.08.2014
 MWST-Nr.: CHE-999.999.996 MWST
 Ref-Nr.: PROFFIX Demodatbank
 Bahnhofstrasse 17a
 7323 Wangs

Q02/2014

Ziffer	Umsatz CHF	Umsatz CHF
200		516'634.98
205	0.00	
220	0.00	
221 +	0.00	
225 +	0.00	
230 +	0.00	
235 +	0.00	
280 +	0.00	
Total Ziff. 220 bis 280		0.00
299		516'634.98

I. UMSATZ (zitierte Artikel beziehen sich auf das Mehrwertsteuergesetz vom 12.06.2009)

II. STEUERBERECHNUNG

Satz	Leistungen CHF ab 01.01.2011	Steuer CHF / Rp. ab 01.01.2011	Leistungen CHF bis 31.12.2010	Steuer CHF / Rp. bis 31.12.2010
Normal	516'634.98	41'330.79	0.00	0.00
Reduziert	0.00	0.00	0.00	0.00
Beherbergung	0.00	0.00	0.00	0.00
Bezugsteuer	0.00	0.00	0.00	0.00
Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 361)		A 41'330.79		399
Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand		B 8'551.66		400
Vorsteuer auf Investitionen und übrigen Betriebsaufwand		C 514.03		405 +
Einlagesteuerung (Art. 32, bitte detaillierte Aufstellung belegen)		0.00		410 +
Vorsteuerkorrekturen: gemischte Verwendung (Art. 30), Eigenverbrauch (Art. 31)		0.00		415 -
Vorsteuerkürzungen: Nicht-Entgelte wie Subventionen, Tourismusabgaben (Art. 33 Abs. 2)		0.00		420 -
An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag				500 =
Guthaben der steuerpflichtigen Person				510 =
Subventionen, durch Kurvereine eingenommene Tourismusabgaben, Entsorgungs- und Wasserwerkbeiträge (Bst. a-c)		0.00		900
Spenden, Dividenden, Schadenersatz usw. (Bst. d-1)		0.00		910

III. ANDERE MITTELFLÜSSE (Art. 18 Abs. 2)

Darüber Unterzeichnende bestätigt die Richtigkeit seiner/ihrer Angaben:
 Datum: _____ Kontaktperson: Name, Tel.-Nr., E-Mail: _____ Rechtsverbindliche Unterschrift: _____

PROFFIX Demodatbank - Finanzübersicht

Suchfelder: Datum von 01.01.2014, Datum bis 30.06.2014, Konto 2200, Bilanz 218'979.63, Erfolgsrechnung 218'979.63

Schalter: Saldo FW, Vorjahr, Vorjahr Prozent, Budget, Budget Prozent, Gruppe, Untergruppe, Sammelkonto 1, Sammelkonto 2, Nur Konten mit Saldo anzeigen

Konto	Bezeichnung	Währung	Saldo FW	Saldo SW	Vorjahr
2200	Geschuldete MWST (Umsa...)	CHF	0.00	-41'330.79	0.00
220.2 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten (unverzinst)					
2211	Kreditor Swico	CHF	0.00	-3'065.75	-6'686.11
2212	Kreditor LSVA	CHF	0.00	0.00	-113.33
220.5 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen					
2270	Kontokorrent Vorsorge...	CHF	0.00	-32'607.20	-35'289.80
2271	Kontokorrent AHV, IV, E...	CHF	0.00	-59'181.18	-49'771.04
2272	Kontokorrent FAK	CHF	0.00	6'000.00	0.00
2273	Kontokorrent Unfallvers...	CHF	0.00	-8'063.74	-7'589.62
2274	Kontokorrent Krankenta...	CHF	0.00	-668.90	-4'414.90
2275	Toggelder	CHF	0.00	-1'491.00	0.00
2279	Kontokorrent Quellenste...	CHF	0.00	-4'404.00	-5'148.00
			-117'790.02	-102'213.36	

PROFFIX Demodatbank - Finanzübersicht

Suchfelder: Datum von 01.01.2014, Datum bis 30.06.2014, Konto 1170, Bilanz 218'979.63, Erfolgsrechnung 218'979.63

Schalter: Saldo FW, Vorjahr, Vorjahr Prozent, Budget, Budget Prozent, Gruppe, Untergruppe, Sammelkonto 1, Sammelkonto 2, Nur Konten mit Saldo anzeigen

Konto	Bezeichnung	Währung	Saldo FW	Saldo SW	Vorjahr
1170	Vorsteuer Material, War...	CHF	0.00	8'551.66	0.00
1171	Vorsteuer Investitionen, ...	CHF	0.00	514.03	0.00
14 Anlagevermögen					
150 Mobile Sachanlagen					
150.2 Mobilien und Einrichtungen					
1510	Mobilien und Einrichtungen	CHF	0.00	356'790.20	405'222.25
150.4 Fahrzeuge					
1530	Fahrzeuge	CHF	0.00	92'592.59	92'592.59
			92'592.59	92'592.59	
			449'382.79	497'814.84	

Beispiel mit Differenz MWST-Formular und Fibu-Konten

Abrechnungsperiode: 01.04.2014 – 30.06.2014
Einreichdatum und Zahlungsfrist: 30.08.2014
Valuta (Verzugszins ab): 30.08.2014
MWST-Nr.: CHE-999.999.996 MWST
Ref-Nr.: PROFFIX Demodatenbank
 Bahnhofstrasse 17a
 7323 Wangs

Q02/2014

I. UMSATZ (zitierte Artikel beziehen sich auf das Mehrwertsteuergesetz vom 12.06.2009)

Ziffer	Umsatz CHF	Umsatz CHF
200		516'634.98
205	0.00	
220	0.00	
221 +	0.00	
225 +	0.00	
230 +	0.00	
235 +	0.00	
280 +	0.00	0.00
299		516'634.98

II. STEUERBERECHNUNG

Satz	Leistungen CHF ab 01.01.2011	Steuer CHF / Rp. ab 01.01.2011	Leistungen CHF bis 31.12.2010	Steuer CHF / Rp. bis 31.12.2010
Normal 301	516'634.98	41'330.79 (8.0%)	0.00	0.00 (7.6%)
Reduziert 311	0.00	0.00 (2.5%)	0.00	0.00 (2.4%)
Beherbergung 341	0.00	0.00 (3.8%)	0.00	0.00 (3.6%)
Bezugsteuer 381	0.00	0.00	0.00	0.00
Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 381)		41'330.79		
Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand 400	8'551.66			
Vorsteuer auf Investitionen und übrigen Betriebsaufwand 405 +	514.03			
Einlagesteuerung (Art. 32, bitte detaillierte Aufstellung belegen) 410 +	0.00			
Vorsteuerkorrekturen: gemischte Verwendung (Art. 30), Eigenverbrauch (Art. 31) 415 -	0.00			
Vorsteuerkürzungen: Nicht-Entgelte wie Subventionen, Tourismusabgaben (Art. 33 Abs. 2) 420 -	0.00			
An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag		32'265.10		
Guthaben der steuerpflichtigen Person				
Subventionen, durch Kurvereine eingenommene Tourismusabgaben, Entsorgungs- und Wasserwerkbeiträge (Bst. a-c) 900	0.00			
Spenden, Dividenden, Schadenersatz usw. (Bst. d-) 910	0.00			

III. ANDERE MITTELFLÜSSE (Art. 18 Abs. 2)

Subventionen, durch Kurvereine eingenommene Tourismusabgaben, Entsorgungs- und Wasserwerkbeiträge (Bst. a-c)
 Spenden, Dividenden, Schadenersatz usw. (Bst. d-)

Rechtsverbindliche Unterschrift

Für die Kontrolle kann die Finanzübersicht (F7) verwendet werden

PROFFIX Demodatenbank - Finanzübersicht

Datum von: 31.12.2013
 Datum bis: 30.06.2014
 Konto: 1170 Vorsteuer Material, Waren...
 Bilanz: 219'059.63
 Erfolgsrechnung: 141'466.28

Schalter:
 Saldo FW
 Vorjahr
 Vorjahr Prozent
 Budget
 Budget Prozent
 Gruppe
 Untergruppe
 Sammelkonto 1
 Sammelkonto 2
 Nur Konten mit Saldo anzeigen

Budgetabweichung Basis auf Saldo
 Budgetabweichung Basis auf Vorjahr/Budget

Konto	Bezeichnung	Währung	Saldo FW	Saldo SW	Vorjahr
1170	Vorsteuer Material, War...	CHF	0.00	8'551.66	0.00
1171	Vorsteuer Investitionen,...	CHF	0.00	514.03	0.00
			9'065.69		
			2'100'32.50		
14 Anlagevermögen					
			1'769'382.89		
			3'869'415.39		
2 Passiven					
20 Kurzfristiges Fremdkapital					
200 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
			-206'122.58		
210 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten					
			-103'790.06		
220 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten					
220.1 Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen					
2200	Geschuldete MWST (Ums...	CHF	0.00	-41'250.79	0.00

PROFFIX Demodatenbank - Finanzübersicht

Datum von: 31.12.2013
 Datum bis: 30.06.2014
 Konto: 2200 Geschuldete MWST (Umsa...
 Bilanz: 219'059.63
 Erfolgsrechnung: 141'466.28

Schalter:
 Saldo FW
 Vorjahr
 Vorjahr Prozent
 Budget
 Budget Prozent
 Gruppe
 Untergruppe
 Sammelkonto 1
 Sammelkonto 2
 Nur Konten mit Saldo anzeigen

Budgetabweichung Basis auf Saldo
 Budgetabweichung Basis auf Vorjahr/Budget

Konto	Bezeichnung	Währung	Saldo FW	Saldo SW	Vorjahr
2200	Geschuldete MWST (Ums...	CHF	0.00	-41'250.79	0.00
2211	Kreditur Swico	CHF	0.00	-3'065.75	0.00
			-3'065.75		
220.5 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen					
2270	Kontokorrent Vorsorgeei...	CHF	0.00	-32'607.20	0.00
2271	Kontokorrent AHV, IV, E...	CHF	0.00	-59'181.18	0.00
2272	Kontokorrent FAK	CHF	0.00	6'000.00	0.00
2273	Kontokorrent Unfallvers...	CHF	0.00	-8'063.74	0.00
2274	Kontokorrent Krankenta...	CHF	0.00	-4'683.90	0.00
2275	Taggelder	CHF	0.00	-14'910.00	0.00
2279	Kontokorrent Quellenste...	CHF	0.00	-4'404.00	0.00
			-117'750.02		
			-167'066.56		

MWST-Abrechnung definitiv erstellen

Nachdem die provisorische MWST-Abrechnung geprüft und allfällige Korrekturen vorgenommen wurden, kann die definitive MWST-Abrechnung definitiv erstellt werden.

1. Klick auf Modul «Finanzbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Mehrwertsteuer»
3. Klick in Gruppe «Mehrwertsteuer» auf Symbol «Abrechnung»
4. Datum von / bis eingeben
5. Option «definitive Abrechnung» aktivieren
6. Formular 1 «Mehrwertsteuer Abrechnung» auswählen
7. Formular 2 gewünschtes Mehrwertsteuerformular (mit oder ohne Hintergrund)
8. Im Feld «Konto-Nr.» das Abrechnungskonto MWST eingeben und evtl. Belegnummer und Buchungstext definieren. Damit saldiert PROFFIX mit der Abrechnung die Vorsteuer- und ggf das Umsatzsteuerekonto automatisch und bucht die Salden auf das Durchlauf- oder Umsatzsteuer-Konto, welches angegeben wurde, um.

9. Klick auf Schaltfläche «Drucker» um die gewählten Formular zu drucken. Diese müssen bei der definitiven Abrechnung ausgedruckt werden.
10. PROFFIX überprüft nun, ob die Salden der Mehrwertsteuerkonten in der «Finanzbuchhaltung» mit der Mehrwertsteuerabrechnung übereinstimmen.
11. Falls Sie die MWST-Kontrolle gemäss den vorherigen Kapiteln korrekt durchgeführt haben, sollte folgende Warnung nicht erscheinen:

12. Falls die MWST-Abrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt, erscheint folgende Bestätigungsmeldung

Ab sofort sind sämtliche abgerechneten Buchungen in PROFFIX gesperrt und können nicht mehr korrigiert oder gelöscht werden!

13. Im abgebildeten Beispiel sollte nun auf dem Konto 2201 genau die Steuerschuld oder das Guthaben erscheinen. Für die Kontrolle kann die Finanzübersicht (F7) verwendet werden.

Gegenkonto	Buchungsdatum	Buchungstext	Soll SW	Haben SW	Saldo SW	Steuercode	Beleg
2000	31.12.2013	Rechnung Eidgenössische Steuerverwaltung, MWST Q4	32'272.98	0.00	32'272.98	0	1365
Sammelbuchung	31.12.2013	MWST Q4	0.00	32'272.98	0.00	0	1729
2000	31.03.2014	Rechnung Eidgenössische Steuerverwaltung, MWST Q1	32'064.24	0.00	32'064.24	0	1522
Sammelbuchung	31.03.2014	MWST Q1	0.00	32'064.24	0.00	0	1730
Sammelbuchung	30.06.2014	MWST Q2/2014	0.00	32'265.10	-32'265.10	0	1740

PROFFIX Finanzbuchhaltung – MWST-Abrechnung

14. Nun sollte eine Rechnung oder Gutschrift in der Kreditorenbuchhaltung mit dem Konto 2201 erfasst werden, damit dieses Durchlaufkonto wieder ausgeglichen ist

Gegenkonto	Buchungsdatum	Buchungstext	Soll SW	Haben SW	Saldo SW	Steuercode	Beleg
2000	31.12.2013	Rechnung Eidgenössische Steuerverwaltung, MWST Q4	32'272.98	0.00	32'272.98	0	1365
Sammelbuchung	31.12.2013	MWST Q4	0.00	32'272.98	0.00	0	1729
2000	31.03.2014	Rechnung Eidgenössische Steuerverwaltung, MWST Q1	32'064.24	0.00	32'064.24	0	1522
Sammelbuchung	31.03.2014	MWST Q1	0.00	32'064.24	0.00	0	1730
Sammelbuchung	30.06.2014	MWST Q2/2014	0.00	32'265.10	-32'265.10	0	1740
2000	30.06.2014	Rechnung Eidgenössische Steuerverwaltung	32'265.10	0.00	0.00	0	1741

Feld «Abrechnungsdatum» in Tabelle einblenden

1. Rechte Maustaste auf Spaltenüberschriften
2. Klick auf Befehl «Spaltenauswahl»
3. Feld «Abrechnungsdatum» mit gedrückter Maustaste in die Tabelle ziehen

Abrechnungsdatum	Buchungsdatum	Beleg-Nr.	Sollkonto	Habenkonto	Habenkonto (Bezeichnung)	Betrag Stan...	Buchungstext
30.06.2014	17.06.2014	600300	3200	2200	Geschuldete MWST (Umsatzsteuer)	2.80	Rechnung PROFFIX Software AG
	17.06.2014	600300	1100	3200	Verkauf Handelswaren	37.80	Rechnung PROFFIX Software AG
30.06.2014	03.06.2014	600299	3200	2200	Geschuldete MWST (Umsatzsteuer)	2.80	Rechnung PROFFIX Software AG
	03.06.2014	600299	1100	3200	Verkauf Handelswaren	37.80	Rechnung PROFFIX Software AG
30.06.2014	20.05.2014	600298	3200	2200	Geschuldete MWST (Umsatzsteuer)	2.80	Rechnung PROFFIX Software AG
	20.05.2014	600298	1100	3200	Verkauf Handelswaren	37.80	Rechnung PROFFIX Software AG
30.06.2014	06.05.2014	600297	3200	2200	Geschuldete MWST (Umsatzsteuer)	2.80	Rechnung PROFFIX Software AG
	06.05.2014	600297	1100	3200	Verkauf Handelswaren	37.80	Rechnung PROFFIX Software AG
	22.04.2014	600296		1100	Forderungen Schweiz	37.80	OP-Ausgleich
30.06.2014	22.04.2014	600296	3200	2200	Geschuldete MWST (Umsatzsteuer)	2.80	Rechnung PROFFIX Software AG
	22.04.2014	600296	1100	3200	Verkauf Handelswaren	37.80	Rechnung PROFFIX Software AG
	22.04.2014	600295		1100	Forderungen Schweiz	37.80	OP-Ausgleich
30.06.2014	08.04.2014	600295	3200	2200	Geschuldete MWST (Umsatzsteuer)	2.80	Rechnung PROFFIX Software AG
	08.04.2014	600295	1100	3200	Verkauf Handelswaren	37.80	Rechnung PROFFIX Software AG
	25.03.2014	600294		1100	Forderungen Schweiz	37.80	OP-Ausgleich
31.03.2014	25.03.2014	600294	3200	2200	Geschuldete MWST (Umsatzsteuer)	2.80	Rechnung PROFFIX Software AG
	25.03.2014	600294	1100	3200	Verkauf Handelswaren	37.80	Rechnung PROFFIX Software AG
	25.03.2014	600293		1100	Forderungen Schweiz	37.80	OP-Ausgleich

MWST Finalisierung

Die Finalisierung ist eine Berichtigungsabrechnung und muss nur eingereicht werden, wenn im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses Mängel in der Abrechnung festgestellt wurden.

1. Klick auf Modul «Finanzbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Mehrwertsteuer»
3. Klick in Gruppe «Mehrwertsteuer» auf Symbol «Abrechnung»
4. Gewünschten Zeitraum definieren
5. Formular 1 «Mehrwertsteuer Finalisierung» wählen
6. Im Feld «Konto-Nr.» das Abrechnungskonto MWST eingeben und evtl. Belegnummer und Buchungstext definieren. Damit saldiert PROFFIX mit der Abrechnung die Vorsteuer- und ggf das Umsatzsteuerkonto automatisch und bucht die Salden auf das Durchlauf- oder Umsatzsteuer-Konto, welches angegeben wurde, um.

Mehrwertsteuerabrechnung erstellen

Datum von: 01.01.2013 nur abgerechnete

Datum bis: 31.12.2013 definitive Abrechnung

Finalisierung

Steuer-ID:

Formular 1: Mehrwertsteuer Finalisierung

Formular 2:

Konto-Nr.: 2201 Abrechnungskonto MWST

Buchungsart: 0000 Finanzbuchhaltung

Buchungskreis: 1 Standard

Belegart:

Beleg-Nr.: 1742

Buchungstext: MWST Finalisierung 2013

PROFFIX Finanzbuchhaltung – MWST-Abrechnung

JAHRESABSTIMMUNG (Berichtigungsabrechnung nach Art. 72 MWSTG, Saldosteuerersatz / Pauschalsteuersatz) In dieser Abrechnung sind nur die Differenzen zu den bisher eingereichten Abrechnungen zu deklarieren.

Herrn, Frau, Firma
PROFFIX Demodatenbank
 Bahnhofstrasse 17a
 7323 Wangs

MWST-Nr.: CHE-999.999.996 MWST
 Ref.-Nr.:
 Steuerperiode von/bis: 01.01.2013 - 31.12.2013

Wir bitten Sie bei einer Differenz zugunsten der ESTV den Betrag auf das Konto IBAN CH60 0900 0000 3000 0037 5 zu überweisen sowie unter „Mittlung“ die MWST-Nummer und den Zahlungsgrund (z.B. J2011 für das Jahr 2011) anzugeben.

I. UMSATZ (zitierte Artikel beziehen sich auf das Mehrwertsteuergesetz vom 12.06.2009)

Ziffer	Umsatz CHF	Umsatz CHF
200		-1'000.00
220	0.00	
221 +	0.00	
225 +	0.00	
230 +	0.00	
235 +	0.00	
280 +	0.00	0.00
Total Ziff. 220 bis 280		0.00
299		-1'000.00

II. STEUERBERECHNUNG

	Leistungen CHF ab 01.01.2011	Steuer CHF / Rp. ab 01.01.2011	Leistungen CHF bis 31.12.2010	Steuer CHF / Rp. bis 31.12.2010
1. Satz 321	-1'000.00	-80.00	0.00	0.00
2. Satz 331	0.00	0.00	0.00	0.00
Bezugsteuer 381	0.00	0.00	0.00	0.00
Total geschuldete Steuer (Ziff. 320 bis 381)		-80.00		399
Steueranrechnung gemäss Formular Nr. 1050		0.00		
Steueranrechnung gemäss Formular Nr. 1055		0.00		
Total Ziff. 470 bis 471		0.00		479
An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag				
Guthaben der steuerpflichtigen Person		80.00		

III. ANDERE MITTELFÜSSE (Art. 18 Abs. 2)

900	0.00
910	0.00

Der/die Unterzeichnende bestätigt die Richtigkeit seiner/ihrer Angaben:
 Datum: Kontaktperson: Name, Tel.-Nr., E-Mail: Rechtsverbindliche Unterschrift:

MWST-Korrekturabrechnung

Korrekturen für das laufende Jahr sind wie bisher mit dem Formular «Mehrwertsteuer-Korrekturabrechnung» vorzunehmen.

Mehrwertsteuerabrechnung erstellen

Datum von: 01.01.2014
 Datum bis: 30.06.2014
 nur abgerechnete
 definitive Abrechnung
 Finalisierung

Steuer-ID:

Formular 1: Mehrwertsteuer Korrekturabrechnung 2010
 Formular 2:

Konto-Nr.: 2201 Abrechnungskonto MWST
 Buchungsart: 0000 Finanzbuchhaltung
 Buchungskreis: 1 Standard
 Belegart:
 Beleg-Nr.: 1742
 Buchungstext: MWST Korrekturabrechnung Q2/2014

Bildschirm Drucker Abbrechen

ACHTUNG: Die Korrektur muss – im Gegensatz zur definitiven MWST-Abrechnung und zur definitiven Finalisierung manuell gebucht werden!

Notizen

Mit der Funktion «Monatsabschluss» (siehe Seite 22) kann die abgerechnete Periode gesperrt werden, damit kein Benutzer mehr im abgeschlossenen Zeitraum eine Buchung erstellen oder verändern kann.

MWST Plausibilisierung

Auch für die gesetzlich notwendige Umsatzabstimmung bietet PROFFIX optimale Unterstützung.

1. Klick auf Modul «Finanzbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Mehrwertsteuer»
3. Klick in Gruppe «Mehrwertsteuer» auf Symbol «Abrechnung»
4. Zeitraum eingeben
5. Formular 1 «Mehrwertsteuer Plausibilisierung» auswählen
6. Formular 2 «Mehrwertsteuer Plausibilisierung Detail» auswählen
7. Klick auf Schaltfläche «Bildschirm» um die Vorschau am Bildschirm anzuzeigen

Mehrwertsteuerabrechnung erstellen
✕

Datum von: nur abgerechnet

Datum bis: definitive Abrechnung

Finalisierung

Steuer-ID:

Formular 1:

Formular 2:

Konto-Nr.: Abrechnungskonto MWST

Buchungsart: Finanzbuchhaltung

Buchungskreis: Standard

Belegart:

Beleg-Nr.:

Buchungstext:

Bildschirm

Drucker

✕ Abbrechen

Beispiel MWST Plausibilisierung

PROFFIX Demodatenbank, Bahnhofstrasse 17a, 7323 Wangs
DEMO DB

Mehrwertsteuer Plausibilisierung

Datum von = 01.04.2014 / Datum bis = 30.06.2014

Steuercode	Bezeichnung	Erfolgsrechnung	Steuerabrechnung	Differenz
1	MWSt 8% exkl.	-441'107.85	-441'107.85	0.00
10	MWSt 8% inkl.	-37'310.52	-37'310.52	0.00
Total 3200 Verkauf Handelswaren		-478'418.37	-478'418.37	0.00
10	MWSt 8% inkl.	-173.60	-173.60	0.00
Total 3202 Ertrag Zähler		-173.60	-173.60	0.00
1	MWSt 8% exkl.	-15'253.93	-15'253.93	0.00
10	MWSt 8% inkl.	-53'240.74	-53'240.74	0.00
Total 3400 Bruttoerlöse Dienstleistungen		-68'494.67	-68'494.67	0.00
10	MWSt 8% inkl.	35'573.89	35'573.89	0.00
Total 3808 übrige Erlöse minderungen		35'573.89	35'573.89	0.00
10	MWSt 8% inkl.	0.00	0.00	0.00
Total 5001 Zulagen		0.00	0.00	0.00
10	MWSt 8% inkl.	0.00	-3'333.33	3'333.33
Total 6270 Privatanteile Fahrzeugaufwand		0.00	-3'333.33	3'333.33
Total		-511'512.75	-514'846.08	3'333.33

Beispiel MWST Plausibilisierung Detail

PROFFIX Demodatenbank, Bahnhofstrasse 17a, 7323 Wangs
DEMO DB

Mehrwertsteuer Plausibilisierung Detail

Datum von = 01.04.2014 / Datum bis = 30.06.2014

Beleg	Buchungstext	Erfolgsrechnung	Steuerabrechnung	Differenz
Total 3200 Verkauf Handelswaren		-478'418.37	-478'418.37	0.00
Total 3202 Ertrag Zähler		-173.60	-173.60	0.00
Total 3400 Bruttoerlöse Dienstleistungen		-68'494.67	-68'494.67	0.00
Total 3808 übrige Erlöse minderungen		35'573.89	35'573.89	0.00
Total 5001 Zulagen		0.00	0.00	0.00
	1000495 Zulagen/Privatanteile Fahrzeugaufwand 201404		25.04.2014	1111.11
	1000496 Zulagen/Privatanteile Fahrzeugaufwand 201405		25.05.2014	1111.11
	1000497 Zulagen/Privatanteile Fahrzeugaufwand 201406		25.06.2014	1111.11
Total 6270 Privatanteile Fahrzeugaufwand		0.00	-3'333.33	3'333.33

Definitive MWST-Abrechnung nochmals ausdrucken

1. Klick auf Modul «Finanzbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Mehrwertsteuer»
3. Klick in Gruppe «Mehrwertsteuer» auf Symbol «Abrechnung»
4. Zeitraum eingeben
5. Option «nur abgerechnete» aktivieren
6. Klick auf Schaltfläche «Bildschirm»
7. Klick auf Schaltfläche «Starten»

Mehrwertsteuerabrechnung erstellen

Datum von: 01.04.2014 nur abgerechnete

Datum bis: 30.06.2014 definitive Abrechnung

Finalisierung

Steuer-ID:

Formular 1: Mehrwertsteuer Abrechnung

Formular 2: Mehrwertsteuer Formular Schweiz 062010

Konto-Nr.: 2201 Abrechnungskonto MWST

Buchungsart: 0000 Finanzbuchhaltung

Buchungskreis: 1 Standard

Belegart:

Beleg-Nr.: 1742

Buchungstext: MWST

Bildschirm Drucker Abbrechen

Wenn verhindert werden soll, dass Buchungen in einer abgeschlossenen MWST-Periode erstellt werden können, kann einen Monatsabschluss durchgeführt werden (siehe Seite 22).

Monatsabschluss durchführen und Periode sperren

Es kann eine Periode gesperrt werden, damit kein Benutzer mehr in diese buchen kann. Angenommen die MWST-Abrechnung des 2. Quartals ist erstellt.

1. Klick auf Modul «Finanzbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Abschluss»
3. Klick in Gruppe «Abschluss» auf Symbol «Monat» (Ctrl+M)
4. Neue Buchungsperiode anpassen
5. Datum definieren, per wann die Buchhaltung abgeschlossen ist
6. Klick auf Schaltfläche «Ok»

Monatsabschluss

Geschäftsjahr von: 01.01.2014 bis: 31.12.2014

Buchungsperiode von: 01.07.2014 bis: 31.12.2014

Monat abgeschlossen per: 30.06.2014

Ok Abbrechen

7. Klick auf Schaltfläche «Ok»

Monatsabschluss

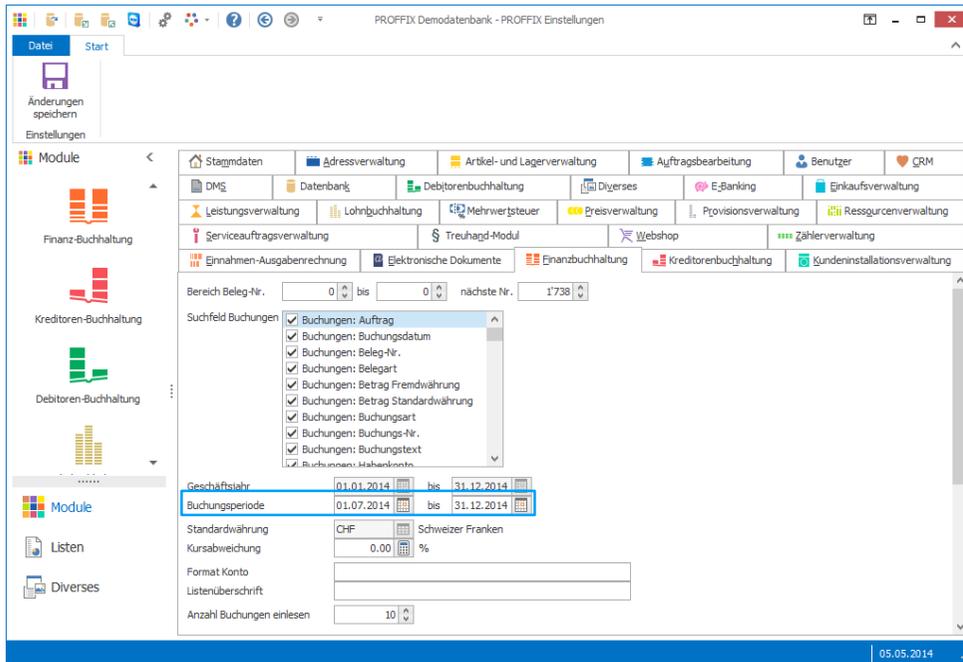
Monatsabschluss wurde erfolgreich durchgeführt!

Ok

Mit diesem Vorgang werden keine Buchungen manipuliert. Es wird damit lediglich verhindert, dass Buchungen in eine abgeschlossene Periode erstellt werden können. Die eingegebenen Werte wurden in die Einstellungen von PROFFIX übernommen und sind nach einem Neustart von PROFFIX aktiv.

PROFFIX Finanzbuchhaltung – MWST-Abrechnung

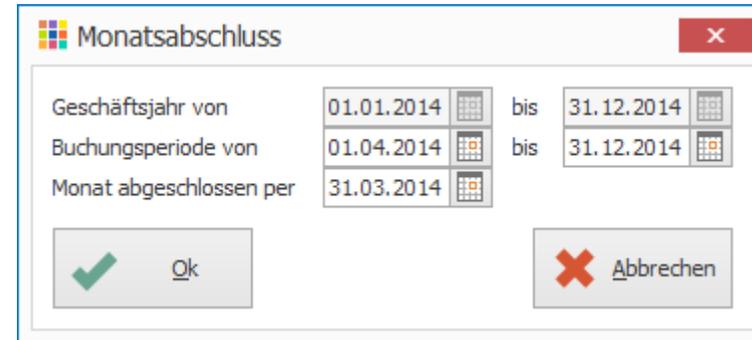
- Klick auf Modul «Finanzbuchhaltung»
- Klick auf Registerkarte «Datei» und anschliessend auf «Einstellungen» (Ctrl+E)



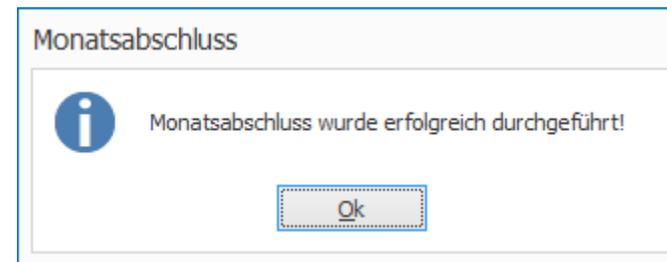
Monatsabschluss und Buchungssperre aufheben

Angenommen der Monatsabschluss soll per 30.06. aufgehoben und die Buchungen per 31.03. gesperrt werden

- Klick auf Modul «Finanzbuchhaltung»
- Klick auf Registerkarte «Abschluss»
- Klick in Gruppe «Abschluss» auf Symbol «Monat» (Ctrl+M)
- Buchungsperiode anpassen
- Datum definieren, per wann die Buchhaltung abgeschlossen ist
- Klick auf die Schaltfläche «Ok»



- Klick auf Schaltfläche «Ok»



Notizen

Jahresabschluss erstellen

Bevor der Jahresabschluss durchgeführt wird, sollten zwei Punkte beachtet werden

Datensicherung erstellen

Falls PROFFIX auf Basis von Access eingesetzt wird, besteht die Möglichkeit, über die Registerkarte «Datei» – «Datenbank sichern» eine Datensicherung zu erstellen.

Falls PROFFIX auf der Basis von MS-SQL Server eingesetzt wird, empfiehlt es sich, vor dem Jahresabschluss den Systemadministrator zu kontaktieren, damit er eine Datenbanksicherung direkt auf dem Server durchführen und archivieren kann.

Jahresabschluss durchführen

1. Klick auf Modul «Finanzbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Abschluss»
3. Klick in Gruppe «Abschluss» auf Symbol «Jahresabschluss» (Ctrl+J)
4. Evtl. Abschlussbuchung anpassen mit Klick auf das Symbol «Buchung ändern» (Ctrl+D) rechts von der Tabelle

Abschlussbuchungen

Sollkonto: 9200 Erfolgsrechnung
 Habenkonto: 2970 Gewinnvortrag oder Verlustvortrag
 Buchungstext: Gewinnvortrag
 Betrag / Prozent: 218'877.08
 Aufteilung in Prozent
 Restbetrag Buchung

Ok Abbrechen

5. Gewünschte Auswertungen wählen, die mit dem Jahresabschluss gedruckt werden sollen. Diese können nachträglich jederzeit über die Registerkarte «Listen» ausgedruckt werden
6. Klick auf Schaltfläche «Ok» um den Jahresabschluss zu starten

Jahresabschluss

Altes Geschäftsjahr: 01.01.2014 bis 31.12.2014 provisorisch
 Neues Geschäftsjahr: 01.01.2015 bis 31.12.2015 Periode sperren
 Buchungsperiode: 01.01.2015 bis 31.12.2015

Abschlussbuchungen

Gewinn/Verlust: 218'877.08 Saldo: 0.00
 Buchungskreis: 1 Standard
 Belegart:
 Beleg-Nr.: 1738

Sollkonto	Habenkonto	Buchungstext
9200	2970	Gewinnvortrag

Auswertung

Schlussbilanz Hauptbuch Eröffnungsbilanz
 Erfolgsrechnung Kontoblätter

Abschluss

Konto:
 Jahr/Monat:
 Saldo: 0.00

Ok Abbrechen

Hinweise

- Mit Option «provisorisch», wird der Jahresabschluss nur provisorisch erstellt. Bei diesem Vorgang werden bereits die Vorjahreszahlen gespeichert und der Erfolg verbucht, aber das Geschäftsjahr wird noch nicht abgeschlossen.
- Mit dem definitiven Abschluss werden die Buchungen archiviert, aber nie gelöscht. Die Buchungen früherer abgeschlossener Geschäftsjahre können jederzeit angezeigt werden, indem das Symbol «Vorjahresbuchung» in der Registerkarte «Start» aktiviert wird.

Allgemeines zu PROFFIX / MWST

Einstellungen definieren

1. Klick auf Modul «Finanzbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Datei» und anschliessend auf «Einstellungen» (Ctrl+E)
3. Klick auf Registerkarte «Mehrwertsteuer»
4. Änderungen vornehmen
5. Klick auf Symbol «Änderungen speichern»

Effektive Abrechnungsmethode

Vereinbart

Rechnungsdatum ist massgebend

Prozent Firma	100.00	<input type="checkbox"/>	Buchhaltung ohne Mehrwertsteuer	<input type="checkbox"/>
Saldosteuersatz	0.00	<input type="checkbox"/>	Abrechnung nach Vereinnahmt	<input type="checkbox"/>
Steuernummer	123 456			
UID-MWST	CHE-999.999.996 MWST			
Steuercode Kulanzzeit	10			
Abrechnung erstellt durch	Name des Buchhalters			
Telefon	011 111 11 11			

Vereinnahmt

Zahlungsdatum ist massgebend

Prozent Firma	100.00	<input type="checkbox"/>	Buchhaltung ohne Mehrwertsteuer	<input type="checkbox"/>
Saldosteuersatz	0.00	<input checked="" type="checkbox"/>	Abrechnung nach Vereinnahmt	<input checked="" type="checkbox"/>
Steuernummer	123 456			
UID-MWST	CHE-999.999.996 MWST			
Steuercode Kulanzzeit	10			
Abrechnung erstellt durch	Name des Buchhalters			
Telefon	011 111 11 11			

Saldosteuersatz

Saldosteuersätze (SSS) sind Branchensätze, welche die Abrechnung mit der ESTV wesentlich vereinfachen, weil die Vorsteuern nicht ermittelt werden müssen. Die geschuldete Steuer wird bei Anwendung dieser Methode mittels Multiplikation des Umsatzes (inkl. MWST) mit dem entsprechenden von der ESTV bewilligten SSS berechnet.

Prozent Firma	100.00	<input type="checkbox"/>	Buchhaltung ohne Mehrwertsteuer	<input type="checkbox"/>
Saldosteuersatz	6.10	<input type="checkbox"/>	Abrechnung nach Vereinnahmt	<input type="checkbox"/>
Steuernummer	123 456			
UID-MWST	CHE-999.999.996 MWST			
Steuercode Kulanzzeit	10			
Abrechnung erstellt durch	Name des Buchhalters			
Telefon	011 111 11 11			

Nicht MWST-pflichtig

- bis Umsatz von CHF 100 000.–
- Ausnahmen und weitere Infos unter www.estv.admin.ch/mwst/

Prozent Firma	100.00	<input checked="" type="checkbox"/>	Buchhaltung ohne Mehrwertsteuer	<input checked="" type="checkbox"/>
Saldosteuersatz	0.00	<input type="checkbox"/>	Abrechnung nach Vereinnahmt	<input type="checkbox"/>
Steuernummer				
UID-MWST				
Steuercode Kulanzzeit	10			
Abrechnung erstellt durch				
Telefon				

Notizen

Steuercodes verwalten

Mithilfe der Steuercodes wird die Mehrwertsteuer berechnet und korrekt verbucht.

1. Klick auf Modul «Finanzbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Hilfstabellen»
3. Klick in Gruppe «Hilfstabellen» auf Symbol «Allgemein» – «Steuercodes»

Beispiel Steuercode für Umsatz

The screenshot shows the 'Steuercodes verwalten' dialog box with the following settings:

- Steuercode: 1
- Bezeichnung: MWSt 8% exkl.
- Prozent: 8
- Saldosteuersatz: 0
- Zahl-Prozent: 100
- Konto: 2210
- Bezugsteuer: (empty)
- USt Steuercode: 0
- Steuer-ID: (empty)
- Gültig von: 01.01.2001
- Gültig bis: (empty)
- Ersatzsteuercode: (empty)
- Inklusiv MWST:
- Vorsteuer:
- Investition:
- Subventionen:
- Dienstleistung Ausland:
- Margenbesteuerung:
- Ankauf:

Beispiel Steuercode für Vorsteuer Waren (8%)

The screenshot shows the 'Steuercodes verwalten' dialog box with the following settings:

- Steuercode: 25
- Bezeichnung: VSt 8% inkl. Warenaufwand
- Prozent: 8
- Saldosteuersatz: 0
- Zahl-Prozent: 100
- Konto: 1170
- Bezugsteuer: (empty)
- USt Steuercode: 0
- Steuer-ID: (empty)
- Gültig von: 01.01.2001
- Gültig bis: (empty)
- Ersatzsteuercode: (empty)
- Inklusiv MWST:
- Vorsteuer:
- Investition:
- Subventionen:
- Dienstleistung Ausland:
- Margenbesteuerung:
- Ankauf:

Beispiel Steuercode für Vorsteuer Investitionen und übriger Aufwand (2.5%)

The screenshot shows the 'Steuercodes verwalten' dialog box with the following settings:

- Steuercode: 28
- Bezeichnung: VSt 2.5% inkl. Invest./übriger Aufwand
- Prozent: 2
- Saldosteuersatz: 0
- Zahl-Prozent: 100
- Konto: 1171
- Bezugsteuer: (empty)
- USt Steuercode: 0
- Steuer-ID: (empty)
- Gültig von: 01.01.2001
- Gültig bis: (empty)
- Ersatzsteuercode: (empty)
- Inklusiv MWST:
- Vorsteuer:
- Investition:
- Subventionen:
- Dienstleistung Ausland:
- Margenbesteuerung:
- Ankauf:

Falls ein neuer Steuercode erstellt wird, muss dieser in der Steuerabrechnung hinzugefügt werden.

Notizen

Steuerabrechnung verwalten

Die Steuerabrechnung definiert, welcher Steuercode auf welchen Ziffern der MWST-Abrechnung erscheint. Die von PROFFIX mitgelieferten Steuercodes sind bereits den korrekten Ziffern der MWST-Abrechnung zugewiesen. Wird ein neuer Steuercode erstellt, muss dieser den korrekten Positionen zugewiesen werden.

I. UMSATZ (zitierte Artikel beziehen sich auf das Mehrwertsteuergesetz vom 12.06.2009)			
Total der vereinbarten bzw. vereinnahmten Entgelte (Art. 39), inkl. Entgelte aus Übertragungen im Meldeverfahren sowie aus Leistungen im Ausland			
Ziffer	Umsatz CHF	Umsatz CHF	
200		515'234.32	
205	0.00		
220	0.00		
221 +	0.00		
225 +	0.00		
230 +	0.00		
235 +	0.00		
280 +	0.00	Total Ziff. 220 bis 280	0.00 289
299			515'234.32
Steuerbarer Gesamtumsatz (Ziff. 200 abzüglich Ziff. 289)			
II. STEUERBERECHNUNG			
Satz	Leistungen CHF ab 01.01.2011	Steuer CHF / Rp. ab 01.01.2011	
Normal 301	515'234.32	41'218.75	8,0%
Reduziert 311	0.00	0.00	2,5%
Beherbergung 341	0.00	0.00	3,8%
Bezugsteuer 381	0.00	0.00	
Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 381)			41'218.75 399
Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand			
400	8'988.89		
405 +	254.51		
410 +	0.00		
415 -	0.00		
420 -	0.00	Total Ziff. 400 bis 420	9'243.40 479
An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag			31'975.35
Guthaben der steuerpflichtigen Person			
510			
III. ANDERE MITTELFLÜSSE (Art. 18 Abs. 2)			
Subventionen, durch Kurvereine eingenommene Tourismusabgaben, Entsorgungs- und Wasserwerkbeiträge (Bst. a-c)			
900	0.00		
Spenden, Dividenden, Schadenersatz usw. (Bst. d-l)			
910	0.00		

Zuweisungen von Steuercodes ändern

1. Klick auf Modul «Finanzbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Hilfstabellen»
3. Klick in Gruppe «Hilfstabellen» auf Symbol «Finanzbuchhaltung»
4. Klick auf Hilfstabelle «Steuerabrechnung»
5. Gewünschte Ziffer mit Doppelklick bearbeiten (Ctrl+D)
6. Gewünschte Steuercodes aktivieren/deaktivieren
7. Klick auf Schaltfläche «Ok»

Notizen

MWST Spezialfälle

Einfuhr

«Die Mehrwertsteuer (MWST), die bei der Einfuhr von Gegenständen erhoben wird, heisst Einfuhrsteuer. Sie wird grundsätzlich bei jeder Einfuhr von Gegenständen erhoben, also auch bei kostenlosen Sendungen.

Der Normalsteuersatz beträgt 8 % - gleich wie bei Käufen im Inland. Gewisse Gegenstände des täglichen Bedarfs (z.B. Esswaren) unterliegen dem reduzierten Satz von 2.5 %.» Mehr dazu siehe www.ezv.admin.ch

Eingang der Rechnung aus dem Ausland

Die Rechnung des Lieferanten kann mit den vorhandenen Steuercodes als Kreditorenrechnung eingebucht werden. [Diese Steuercodes helfen bei späteren Abstimmungen von Vorsteuern.](#)

Vordefinierte Steuercodes in PROFFIX

- 30, EinfuhrUSt 8% exkl. Warenaufwand
- 31, EinfuhrUSt 8% Invest./übriger Aufwand
- 32, EinfuhrUSt 2.5% exkl. Warenaufwand
- 33, EinfuhrUSt 2.5% Invest./übriger Aufwand

Steuercodes verwalten

Steuercode: 31
 Bezeichnung: EinfuhrUSt 8% Invest./übriger Aufwand
 Prozent: 8.00
 Saldosteuersatz: 0.00
 Zahl-Prozent: 0.00
 Konto: 1171
 Bezugsteuer:
 USt Steuercode: 0
 Steuer-ID:
 Gültig von: 01.01.2001
 Gültig bis:
 Ersatzsteuercode:
 Inklusiv MWST:
 Vorsteuer:
 Investition:
 Subventionen:
 Margenbesteuerung:
 Ankauf:

Ok Abbrechen

Buchung in der Kreditorenbuchhaltung

Die MWST wird berechnet aber nicht verbucht.

Buchen Kreditorenbuchhaltung

Buchungdatum: 10.01.2014 | Belegdatum: 10.01.2014 | Soll: 0.00
 Buchungsart: KRG | Rechnung | Haben: 0.00
 Belegart:
 Beleg-Nr.: 1 | Vergütungssperre: | Saldo: 0.00
 Adresse: 5 | Lieferant Ausland, Schweiz... | Sachbearbeiter:
 Kondition: 1 | 30 Tage Netto | Verfalldatum: 09.02.2014 | Verknüpfung mit Bestellung:
 Zahlungsart: 1 | Raiffeisenlandesbank Vorarber... | Referenz-Nr.:
 Mitteilung:
 Sollkonto: 6611 | Reklameartikel, Muster | Saldo: 5'321.96
 Habenkonto: 2001 | Verbindlichkeiten EUR | Saldo: -19'702.79
 Währung: EUR | Euro
 Kurs: 1.214090
 Steuercode: 31 | EinfuhrUSt 8% Invest./übriger ... | Steuer-ID:
 Betrag EUR: 4'228.44 | Steuer EUR: 338.28
 Betrag CHF: 5'133.71 | Steuer CHF: 410.70
 Buchungstext: Rechnung Lieferant Ausland, Import Waren
 Auftrag:
 Kostenstelle:
 Kostenart:
 Lohnart:
 Mitarbeiter:
 Lohnperiode: 0

Buchungsdatum	Belegdatum	Adress-Nr.	Verfalldatum	Sollkonto	Habenkonto	Beleg-Nr.	Buchungstext	Betrag	Währ
10.01.2014	10.01.2014	5	09.02.2014	6611	2001	1	Rechnung Lieferant Ausland, Import Waren	4'228.44	EUR

Ok Einfügen Abbrechen

Rechnung der Eidgenössischen Zollverwaltung für die MWST

Für MWST erstellt die Eidgenössische Zollverwaltung eine Rechnung. Der MWST-Teil kann zurückgefordert werden und ist entsprechend zu erfassen.

Vordefinierte Steuercodes in PROFFIX

- 35, EinfuhrUSt 8% inkl. Waren (Zoll-RG)
- 36, EinfuhrUSt 8% auf Invest. (Zoll-RG)
- 37, EinfuhrUSt 2.5% inkl. Waren (Zoll-RG)
- 38, EinfuhrUSt 2.5% auf Invest. (Zoll-RG)

Steuercodes verwalten

Steuercode	<input type="text" value="36"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Inklusiv MWST
Bezeichnung	<input type="text" value="EinfuhrUSt 8% auf Invest. (Zoll-RG)"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorsteuer
Prozent	<input type="text" value="100.00"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Investition
Saldosteuersatz	<input type="text" value="0.00"/>	<input type="checkbox"/> Subventionen
Zahl-Prozent	<input type="text" value="0.00"/>	<input type="checkbox"/> Margenbesteuerung
Konto	<input type="text" value="1171"/> Vorsteuer Investitionen, ...	<input type="checkbox"/> Ankauf
Bezugsteuer	<input type="text"/>	
USt Steuercode	<input type="text" value="0"/>	
Steuer-ID	<input type="text"/>	
Gültig von	<input type="text" value="01.01.2001"/>	
Gültig bis	<input type="text"/>	
Ersatzsteuercode	<input type="text"/>	

Buchung in der Kreditorenbuchhaltung

Buchen Kreditorenbuchhaltung

Buchungsdatum	<input type="text" value="15.01.2014"/>	Belegdatum	<input type="text" value="15.01.2014"/>	Soll	<input type="text" value="608.40"/>
Buchungsart	<input type="text" value="KRG"/> Rechnung	Haben	<input type="text" value="608.40"/>		
Belegart		Saldo	<input type="text" value="0.00"/>		
Beleg-Nr.	<input type="text" value="2"/>	<input type="checkbox"/> Vergütungssperre	Buchungskreis	<input type="text" value="1"/> Standard	
Adresse	<input type="text" value="6"/> Speditionsfirma, Seestrass...	Sachbearbeiter	<input type="text"/>		
Kondition	<input type="text" value="1"/> 30 Tage Netto	Verfalldatum	<input type="text" value="14.02.2014"/>		
Zahlungsart	<input type="text" value="2"/> UBS AG, Bahnhofstrasse 45, 80...	Referenz-Nr.	<input type="text"/>		
Mitteilung	<input type="text"/>				
Sollkonto	<input type="text" value="6611"/> Reklameartikel, Muster	Saldo	<input type="text" value="5'321.96"/>		
Habenkonto	<input type="text"/>	Saldo	<input type="text" value="0.00"/>		
Währung	<input type="text" value="CHF"/> Schweizer Franken				
Kurs	<input type="text" value="1.000000"/>				
Steuercode	<input type="text" value="36"/> EinfuhrUSt 8% auf Invest. (Zoll...	Steuer_ID	<input type="text"/>		
Betrag CHF	<input type="text" value="420.15"/>	Steuer CHF	<input type="text" value="420.15"/>		
Betrag CHF	<input type="text" value="420.15"/>	Steuer CHF	<input type="text" value="420.15"/>		
Buchungstext	<input type="text" value="Rechnung Speditionsfirma, MWST"/>				
Auftrag	<input type="text"/>				
Kostenstelle	<input type="text"/>				
Kostenart	<input type="text"/>				
Lohnart	<input type="text"/>				
Mitarbeiter	<input type="text"/>				
		Lohnperiode	<input type="text" value="0"/>		

Buchungsdatum	Belegdatum	Adress-Nr.	Verfalldatum	Sollkonto	Habenkonto	Beleg-Nr.	Buchungstext	Betrag	Währn
15.01.2014	15.01.2014	6	14.02.2014	2000		2	Rechnung Speditionsfirma, Einfuhr, Zolla...	608.40	CHF
15.01.2014	15.01.2014	6	14.02.2014	6611		2	Rechnung Speditionsfirma, MWST	420.15	CHF
15.01.2014	15.01.2014	6	14.02.2014	6611		2	Rechnung Speditionsfirma, Einfuhr, Zolla...	188.25	CHF

MWST Abrechnung

Mehrwertsteuer Abrechnung Vereinbart

Datum von = 01.01.2014 / Datum bis = 31.01.2014

Steuercode	Bezeichnung	Nettobetrag	Errechnete Steuer	Gebuchte Steuer	Differenz
6611	Reklameartikel, Muster	188.25	0.00	0.00	0.00
Total 85 Steuerfrei		188.25	0.00	0.00	0.00
Total Material- und Dienstleistungsaufwand		188.25	0.00	0.00	0.00
6611	Reklameartikel, Muster	4723.01	377.84	0.00	-377.84
Total 31 EinfuhrUSt 8% Invest./übriger Aufwand		4723.01	377.84	0.00	-377.84
6611	Reklameartikel, Muster	0.00	0.00	420.15	420.15
Total 36 EinfuhrUSt 8% auf Invest. (Zoll-RG)		0.00	0.00	420.15	420.15
Total Investition und übrigen Betriebsaufwand		4723.01	377.84	420.15	42.31
Total Vorsteuer		4'911.26	377.84	420.15	42.31
Total (+ Guthaben / - Geschuldet)				420.15	

MWST Formular

Satz		Leistungen CHF ab 01.01.2011	Steuer CHF / Rp. ab 01.01.2011	Leistungen CHF bis 31.12.2010	Steuer CHF / Rp. bis 31.12.2010
Normal	301	0.00	0.00 8.0%	300	0.00 7.6%
Reduziert	311	0.00	0.00 2.5%	310	0.00 2.4%
Beherbergung	341	0.00	0.00 3.8%	340	0.00 3.6%
Bezugsteuer	381	0.00	0.00	380	0.00
Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 381)				Steuer CHF / Rp. = 0.00 399	
Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand		400		0.00	
Vorsteuer auf Investitionen und übrigen Betriebsaufwand		405 +		420.15	
Einlagebesteuerung (Art. 32, bitte detaillierte Aufstellung beilegen)		410 +		0.00	
Vorsteuerkorrekturen: gemischte Verwendung (Art. 30), Eigenverbrauch (Art. 31)		415 -		0.00	
Vorsteuerkürzungen: Nicht-Entgelte wie Subventionen, Tourismusabgaben (Art. 33 Abs. 2)		420 -		0.00 = 420.15 479	
An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag		500			
Guthaben der steuerpflichtigen Person		510 =		420.15	

Bezugssteuer

Führt ein im Inland nicht registriertes, ausländisches Unternehmen Material in die Schweiz ein, um damit Arbeiten auszuführen, erhebt die Zollbehörde eine **Einfuhrsteuer** und zwar auf dem Gesamtwert der Leistung.

Wird für diese Arbeiten entweder kein Material benötigt oder das Material vom inländischen Leistungsempfänger bereitgestellt, schuldet dieser unter gewissen Umständen die sogenannte **Bezugsteuer**.

Die Bezugsteuer ist nur zu entrichten, wenn die betreffende Leistung von einem Unternehmen mit Sitz im Ausland erbracht wird, das in der Schweiz nicht als steuerpflichtige Person registriert ist.

Vordefinierter Steuercode in PROFFIX

Steuercodes verwalten ✕

Steuercode	39	Inklusiv MWST	<input type="checkbox"/>
Bezeichnung	Bezugsteuer	Vorsteuer	<input checked="" type="checkbox"/>
Prozent	8.00	Investition	<input type="checkbox"/>
Saldosteuersatz	0.00	Subventionen	<input type="checkbox"/>
Zahl-Prozent	0.00	Margenbesteuerung	<input type="checkbox"/>
Konto	1170	Ankauf	<input type="checkbox"/>
Bezugsteuer	2200		
USt Steuercode	0		
Steuer-ID			
Gültig von	01.01.2010		
Gültig bis			
Ersatzsteuercode			

Ok
 Abbrechen

Buchung in der Kreditorenbuchhaltung

Buchen Kreditorenbuchhaltung

Buchungsdatum: 10.02.2014 | Belegdatum: 10.02.2014 | Soll: 0.00

Buchungsart: KRG | Rechnung | Haben: 0.00

Belegart: | Beleg-Nr.: 3 | Vergütungssperre: | Saldo: 0.00

Adresse: 5 | Lieferant Ausland, Schweiz... | Sachbearbeiter: | Buchungskreis: 1 | Standard

Kondition: 1 | 30 Tage Netto | Verfalldatum: 12.03.2014 | Verknüpfung mit Bestellung

Zahlungsart: 1 | Raiffeisenlandesbank Vorarlber... | Referenz-Nr.: | Prüzfziffer: |

Mitteilung: |

Sollkonto: 4640 | Übriger Aufwand für Dienstleist... | Saldo: 0.00

Habenkonto: 2001 | Verbindlichkeiten EUR | Saldo: -19'702.79

Währung: EUR | Euro

Kurs: 1.214090

Steuercode: 39 | Bezugsteuer | Steuer_ID: |

Betrag EUR: 12'000.00 | Steuer EUR: 960.00

Betrag CHF: 14'569.08 | Steuer CHF: 1'165.53

Buchungstext: Rechnung Lieferant Ausland, Dienstleistungen Ausland

Auftrag: |

Kostenstelle: |

Kostenart: |

Lohnart: | Lohnperiode: 0

Mitarbeiter: |

Buchungsdatum	Belegdatum	Adress-Nr.	Verfalldatum	Sollkonto	Habenkonto	Beleg-Nr.	Buchungstext	Betrag	Währ.
10.02.2014	10.02.2014	5	12.03.2014	6050	2001	3	Rechnung Lieferant Ausland, Dienstleistu...	12'000.00	EUR

Buttons:

Hinweise

- Für Unternehmen mit effektiver Abrechnungsmethode ist die Bezugssteuer ein Nullsummenspiel. Es wird im ersten Teil des MWST Formulars aufgeführt und als Vorsteuer wieder abgezogen.
- Unternehmen mit Saldobesteuerung müssen die Bezugssteuer vollumfänglich versteuern, da bei dieser Abrechnungsmethode keine Vorsteuer geltend gemacht werden kann.
- Wenn der Steuercode 39 bei der MWST Abrechnung weder der Ziffer 400 noch der Ziffer 405 zugewiesen ist, wird dieser automatisch auf der Ziffer 405 ausgewiesen. Handelt es sich um Investitionen oder übrigen Aufwendungen ist das Vorsteuerkonto beim Steuercode 39 demensprechend auch anzupassen.

MWST Abrechnung

Mehrwertsteuer Abrechnung Vereinbart

Datum von = 01.02.2014 / Datum bis = 28.02.2014

Steuercode	Bezeichnung	Nettobetrag	Errechnete Steuer	Gebuchte Steuer	Differenz
4640	Übriger Aufwand für Dienstleistungen	14'569.08	1'165.53	0.00	-1'165.53
Total 39 Bezugsteuer		14'569.08	1'165.53	0.00	-1'165.53
Total Material- und Dienstleistungsaufwand		14'569.08	1'165.53	0.00	-1'165.53
Total Vorsteuer		14'569.08	1'165.53	0.00	-1'165.53
Total (+ Guthaben / - Geschuldet)				0.00	

MWST Formular

II. STEUERBERECHNUNG

Satz	Leistungen CHF ab 01.01.2011	Steuer CHF / Rp. ab 01.01.2011	Leistungen CHF bis 31.12.2010	Steuer CHF / Rp. bis 31.12.2010
Normal	301 0.00	+ 0.00 8.0%	300 0.00	+ 0.00 7.6%
Reduziert	311 0.00	+ 0.00 2.5%	310 0.00	+ 0.00 2.4%
Beherbergung	341 0.00	+ 0.00 3.8%	340 0.00	+ 0.00 3.6%
Bezugsteuer	381 14'569.08	+ 1'165.53	380 0.00	+ 0.00
Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 381)				1'165.53 399
Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand				400 1'165.53
Vorsteuer auf Investitionen und übrigen Betriebsaufwand				405 + 0.00
Einlagesteuerung (Art. 32, bitte detaillierte Aufstellung beilegen)				410 + 0.00
Vorsteuerkorrekturen: gemischte Verwendung (Art. 30), Eigenverbrauch (Art. 31)				415 - 0.00
Vorsteuerkürzungen: Nicht-Entgelte wie Subventionen, Tourismusabgaben (Art. 33 Abs. 2)				420 - 0.00
				Total Ziff. 400 bis 420
An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag				1'165.53 479
Guthaben der steuerpflichtigen Person				510 =

Ausfuhr

Exporte und die im Ausland erbrachten Leistungen sind von der Schweizer Steuer befreit; dies aus der Überlegung, dass sie im Ausland mit einer ausländischen MWST belastet werden.

«Alle Waren, welche Sie im gewerblichen Verkehr aus der Schweiz ausführen wollen, müssen Sie bei uns elektronisch zur Ausfuhr anmelden.

Sie können diese Arbeit an einen Spediteur/Zollagenten übertragen, der vorgängig von Ihnen schriftlich dazu beauftragt wurde. Der Spediteur/Zollagent handelt in der Folge in Ihrem Namen als anmeldepflichtige Person. Er koordiniert die nötigen Arbeiten beim Zoll und hilft Ihnen oder unterstützt Sie bei allfälligen Abklärungsarbeiten.» Mehr dazu siehe www.ezv.admin.ch

e-dec

Ab dem 1. Januar 2013 nimmt die Eidgenössische Zollverwaltung (EZV) keine Einfuhr- und Ausfuhrzollmeldungen in Papierform mehr an. Die Papier-Formulare 11.010 (Einfuhr) und 11.030 (Ausfuhr) werden nicht mehr akzeptiert. Die Zollanmeldungen sind elektronisch zu erfassen. Mit dem EDV-Verfahren «e-dec Export» der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV) ist die Verzollung vollständig automatisiert.

PROFFIX bietet Schnittstellen zu zwei verschiedenen Verzollungssoftwares. Damit werden Auftragsdaten der Verzollungssoftware übergeben und stehen dort für die einfache Erstellung der e-dec Zollanmeldung zur Verfügung. Dies spart Zeit und sorgt für nahtlose Logistik- und Verzollungsprozesse. Neben einem automatisierten Zollmeldeverfahren leisten diese Verzollungslösungen einen wichtigen Beitrag zur sicheren Archivierung der elektronischen Veranlagungsverfügung (eVV), für die gesetzlich eine Aufbewahrungsdauer von zehn Jahren vorgeschrieben ist.

Unterstützte Schnittstellen

- PowerSuite von Mercurio Technology GmbH (Schnittstelle mit Webservice)
- ExpoVit e-dec von TransSoft GmbH (Text-Schnittstelle)

Notizen

Vordefinierte Steuercodes in PROFFIX

Steuercode 4

Bezeichnung Export mit Nachweis der Ausfuhr

Prozent 0

Saldosteuersatz 0

Zahl-Prozent 100

Konto

Bezugsteuer

USt Steuercode 0

Steuer-ID

Gültig von

Gültig bis

Ersatzsteuercode

Inklusiv MWST

Vorsteuer

Investition

Subventionen

Dienstleistung Ausland

Margenbesteuerung

Ankauf

Ok

Abbrechen

Steuercode 5

Bezeichnung Export von Dienstleistungen

Prozent 0

Saldosteuersatz 0

Zahl-Prozent 100

Konto

Bezugsteuer

USt Steuercode 0

Steuer-ID

Gültig von

Gültig bis

Ersatzsteuercode

Inklusiv MWST

Vorsteuer

Investition

Subventionen

Dienstleistung Ausland

Margenbesteuerung

Ankauf

Ok

Abbrechen

Buchung für Export von Waren in der Debitorenbuchhaltung

Buchen Debitorenbuchhaltung

Buchungsdatum: 10.03.2014 | Belegdatum: 10.03.2014 | Soll: 0.00

Buchungsart: DRG | Rechnung | Haben: 0.00

Belegart: | | Saldo: 0.00

Beleg-Nr.: 17 | | Buchungskreis: 1 | Standard

Adresse: 8 | Kunde im Ausland, Rheinstr... | Sachbearbeiter: |

Kondition: 1 | 30 Tage Netto | Verfalldatum: 09.04.2014

Sollkonto: 1100 | Forderungen | Saldo: 15'000.00

Habenkonto: 3201 | Bruttoerlöse Artikel Export | Saldo: -5'000.00

Währung: CHF | Schweizer Franken

Kurs: 1.000000

Steuercode: 4 | Export mit Nachweis der Ausfuhr | Steuer_ID: |

Betrag CHF: 5'000.00 | Steuer CHF: 0.00

Betrag CHF: 5'000.00 | Steuer CHF: 0.00

Buchungstext: Rechnung Kunde im Ausland, Export Waren

Auftrag: |

Kostenstelle: |

Kostenart: |

Lohnart: | Lohnperiode: 0

Mitarbeiter: |

Buchungsdatum	Adress-Nr.	Verfalldatum	Sollkonto	Habenkonto	Beleg-Nr.	Buchungstext	Betrag	Währung
10.03.2014	8	09.04.2014	1100	3201	17	Rechnung Kunde im Ausland, Export Waren	5'000.00	CHF

Buttons: Ok, Einfügen, Abbrechen

Notizen

Buchung für Export von Dienstleistungen in der Debitorenbuchhaltung

Buchen Debitorenbuchhaltung

Buchungsdatum: 10.03.2014 | Belegdatum: 10.03.2014 | Soll: 0.00

Buchungsart: DRG | Rechnung | Haben: 0.00

Belegart: | | Saldo: 0.00

Beleg-Nr.: 18 | | Buchungskreis: 1 | Standard

Adresse: 8 | Kunde im Ausland, Rheinstr... | Sachbearbeiter: |

Kondition: 1 | 30 Tage Netto | Verfalldatum: 09.04.2014

Sollkonto: 1100 | Forderungen | Saldo: 15'000.00

Habenkonto: 3401 | Bruttoerlöse Dienstleistung Export | Saldo: -10'000.00

Währung: CHF | Schweizer Franken

Kurs: 1.000000

Steuercode: 5 | Export von Dienstleistungen | Steuer_ID: |

Betrag CHF: 10'000.00 | Steuer CHF: 0.00

Betrag CHF: 10'000.00 | Steuer CHF: 0.00

Buchungstext: Rechnung Kunde im Ausland, Export DL

Auftrag: |

Kostenstelle: |

Kostenart: |

Lohnart: | Lohnperiode: 0

Mitarbeiter: |

Buchungsdatum	Adress-Nr.	Verfalldatum	Sollkonto	Habenkonto	Beleg-Nr.	Buchungstext	Betrag	Währung
10.03.2014	8	09.04.2014	1100	3401	18	Rechnung Kunde im Ausland, Export DL	10'000.00	CHF

Buttons: Ok, Einfügen, Abbrechen

Notizen

MWST Abrechnung

Mehrwertsteuer Abrechnung Vereinbart

Datum von = 01.03.2014 / Datum bis = 31.03.2014

Steuercode	Bezeichnung	Nettobetrag	Errechnete Steuer	Gebuchte Steuer	Differenz
3201	Bruttoerlöse Artikel Export	-5'000.00	0.00	0.00	0.00
Total 4 Export mit Nachweis der Ausfuhr		-5'000.00	0.00	0.00	0.00
3401	Bruttoerlöse Dienstleistung Export	-10'000.00	0.00	0.00	0.00
Total 5 Export von Dienstleistungen		-10'000.00	0.00	0.00	0.00
Total Umsatzsteuer		-15'000.00	0.00	0.00	0.00
Total (+ Guthaben / - Geschuldet)				0.00	

MWST Formular

I. UMSATZ (zitierte Artikel beziehen sich auf das Mehrwertsteuergesetz vom 12.06.2009)		Ziffer	Umsatz CHF	Umsatz CHF
Total der vereinbarten bzw. vereinnahmten Entgelte (Art. 39), inkl. Entgelte aus Übertragungen im Meldeverfahren sowie aus Leistungen im Ausland		200		15'000.00
In Ziffer 200 enthaltene Entgelte aus nicht steuerbaren Leistungen (Art. 21), für welche nach Art. 22 optiert wird		205	0.00	
Abzüge: Von der Steuer befreite Leistungen (u.a. Exporte, Art. 23), von der Steuer befreite Leistungen an begünstigte Einrichtungen und Personen (Art. 107 Abs. 1 Bst. a)		220	5'000.00	
Leistungen im Ausland		221 +	10'000.00	
Übertragung im Meldeverfahren (Art. 38, bitte zusätzlich Form. 764 einreichen)		225 +	0.00	
Nicht steuerbare Leistungen (Art. 21), für die nicht nach Art. 22 optiert wird		230 +	0.00	
Entgeltsminderungen		235 +	0.00	
Diverses (z.B. Wert des Bodens)		280 +	0.00	
Steuerbarer Gesamtsatz (Ziff. 200 abzüglich Ziff. 289)		299		0.00

Notizen

Versicherungsfall

Leistungen für Schadenfälle werden von der Versicherung immer exkl. MWST vergütet. Entweder wird die Schadensumme dem Versicherungsnehmer oder dem Unternehmer, der den Schaden behoben hat, überwiesen. Der Unternehmer, der für die Behebung des Schadens beauftragt wurde z.B. Autogarage stellt für die fällige MWST eine Rechnung an den Versicherungsnehmer. Diese können MWST-Pflichtige Unternehmen als Vorsteuer wieder geltend machen.

Vordefinierte Steuercodes in PROFFIX

Steuercodes verwalten

Steuercode: 95
 Bezeichnung: Vorsteuer Korrekturcode Warenaufwand
 Prozent: 100.00
 Saldosteuersatz: 0.00
 Zahl-Prozent: 0.00
 Konto: 1170 Vorsteuer Material, Ware...
 Bezugsteuer:
 USt Steuercode: 0
 Steuer-ID:
 Gültig von:
 Gültig bis:
 Ersatzsteuercode:

Inklusiv MWST
 Vorsteuer
 Investition
 Subventionen
 Margenbesteuerung
 Ankauf

Ok Abbrechen

Steuercodes verwalten

Steuercode: 96
 Bezeichnung: Vorsteuer Korrekturcode Invest.
 Prozent: 100
 Saldosteuersatz: 0
 Zahl-Prozent: 0
 Konto: 1171 Vorsteuer Investitionen, ...
 Bezugsteuer:
 USt Steuercode: 0
 Steuer-ID:
 Gültig von:
 Gültig bis:
 Ersatzsteuercode:

Inklusiv MWST
 Vorsteuer
 Investition
 Subventionen
 Dienstleistung Ausland
 Margenbesteuerung
 Ankauf

Ok Abbrechen

Buchung in der Kreditorenbuchhaltung

Buchen Kreditorenbuchhaltung

Buchungsdatum: 10.04.2014 | Belegdatum: 10.04.2014 | Soll: 0.00

Buchungsart: KRG | Rechnung | Haben: 0.00

Belegart: | | Saldo: 0.00

Beleg-Nr.: 4 | Vergütungssperre | Buchungskreis: 1 | Standard

Adresse: 7 | Garage, Waldweg 11, 8340... | Sachbearbeiter: |

Kondition: 1 | 30 Tage Netto | Verfalldatum: 10.05.2014 | Verknüpfung mit Bestellung

Zahlungsart: 3 | Zürcher Kantonalbank, 8340 Hi... | Referenz-Nr.: |

Mitteilung: | | Prüfziffer: |

Sollkonto: 6200 | Reparaturen | Saldo: 0.00

Habenkonto: 2000 | Verbindlichkeiten | Saldo: -8'682.00

Währung: CHF | Schweizer Franken

Kurs: 1.000000

Steuercode: 96 | Vorsteuer Korrekturcode Invest. | Steuer-ID: |

Betrag CHF: 23.60 | Steuer CHF: 23.60

Betrag CHF: 23.60 | Steuer CHF: 23.60

Buchungstext: Rechnung Garage, MWST von Versicherungsfall

Auftrag: | |

Kostenstelle: | |

Kostenart: | |

Lohnart: | | Lohnperiode: 0

Mitarbeiter: | |

Buchungsdatum	Adress-Nr.	Verfalldatum	Sollkonto	Habenkonto	Beleg-Nr.	Buchungstext	Betrag	Währung
10.04.2014	7	10.05.2014	6200	2000	4	Rechnung Garage, MWST von Versicherungsfall	23.60	CHF

Buttons: Ok, Einfügen, Abbrechen

Notizen

MWST Abrechnung

Mehrwertsteuer Abrechnung Vereinbart

Datum von = 01.04.2014 / Datum bis = 30.04.2014

Steuercode	Bezeichnung	Nettobetrag	Errechnete Steuer	Gebuchte Steuer	Differenz
6200	Reparaturen	23.60	0.00	23.60	23.60
Total 96 Vorsteuer Korrekturcode Invest.		23.60	0.00	23.60	23.60
Total Investition und übrigem Betriebsaufwand		23.60	0.00	23.60	23.60
Total Vorsteuer		23.60	0.00	23.60	23.60
Total (+ Guthaben / - Geschuldet)				23.60	

MWST Formular

Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 381) = 0.00 399

Steuer CHF / Rp.

Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand: 400 = 0.00

Vorsteuer auf Investitionen und übrigem Betriebsaufwand: 405 + 23.60

Einlagesteuerung (Art. 32, bitte detaillierte Aufstellung beilegen): 410 + 0.00

Vorsteuerkorrekturen: gemischte Verwendung (Art. 30), Eigenverbrauch (Art. 31): 415 - 0.00

Vorsteuerkürzungen: Nicht-Entgelte wie Subventionen, Tourismusabgaben (Art. 33 Abs. 2): 420 - 0.00 = Total Ziff. 400 bis 420: 23.60 479

An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag: 500 =

Guthaben der steuerpflichtigen Person: 510 = 23.60

Notizen

Vorsteuer Korrektur am Beispiel einer DHL-Rechnung

Bei Lieferungen aus dem Ausland welche über einen dritten Dienstleister eingeführt werden, erhält man eine Rechnung in der die Kosten für den Transport, aber auch die vollständige Weiterverrechnung der übernommenen MWST verrechnet werden.

Buchung in der Kreditorenbuchhaltung

Nachdem das Gesamttotal in der Habenseite gebucht wurde, kann man nun mit den verschiedenen Steuercodes die Sollseite buchen. Für Beträge mit 100% MWST muss der Steuercode 95 mit dem Aufwandskonto verwendet werden.

Beleg-Nr.	Sollkonto	Sollkonto (Bezeichnung)	Habenkonto	Habenkonto (Bezeichnung)	Währ...	Betrag Stand...	Buchungstext	Steu...
1874			2000	Verbindlichkeiten für Materi...	CHF	173.05	DHL, Rechnung zu Lieferung vom 03.10...	0
1874	4700	Direkte Einkaufsspesen			CHF	27.30	DHL, Rechnung zu Lieferung vom 03.10...	85
1874	1170	Vorsteuer Material, War...			CHF	145.75	DHL, Rechnung zu Lieferung vom 03.10...	95

Mit dem Steuercode 95 wird der gesamte Betrag auf das Vorsteuerkonto 1170 gebucht. Die MWST-Konten dürfen nicht direkt gebucht werden.

MWST Abrechnung

Mehrwertsteuer Abrechnung Vereinbart

Datum von = 01.10.2016 / Datum bis = 31.12.2016

Steuercode	Bezeichnung	Nettobetrag	Errechnete Steuer	Gebuchte Steuer	Differenz
4700	Direkte Einkaufsspesen	27.30	0.00	0.00	0.00
Total 85 Steuerfrei		27.30	0.00	0.00	0.00
4700	Direkte Einkaufsspesen	145.75	0.00	145.75	145.75
Total 95 Vorsteuer Korrekturcode Warenaufwand		145.75	0.00	145.75	145.75
Total Material- und Dienstleistungsaufwand		173.05	0.00	145.75	145.75
Total Vorsteuer		173.05	0.00	145.75	145.75
Total (+ Guthaben / - Geschuldet)				145.75	

MWST Formular

Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 381)		=	0.00	399	
Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand	400	Steuer CHF / Rp.	145.75	Total Ziff. 400 bis 420	
Vorsteuer auf Investitionen und übrigem Betriebsaufwand	405 +	0.00			
Einlagesteuerung (Art. 32, bitte detaillierte Aufstellung belegen)	410 +	0.00			
Vorsteuerkorrekturen: gemischte Verwendung (Art. 30), Eigenverbrauch (Art. 31)	415 -	0.00			
Vorsteuerkürzungen: Nicht-Entgelte wie Subventionen, Tourismusabgaben (Art. 33 Abs. 2)	420 -	0.00	=		145.75
An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag	500	=			
Guthaben der steuerpflichtigen Person	510 =	145.75			

Privatanteile

Bei Privatanteilen gegenüber Lohnausweisempfängern handelt es sich um entgeltliche Leistungen, die der Arbeitgeber seinem Personal (Lohnausweisempfänger) erbringt. Je nach Art und Umfang ist der Arbeitgeber verpflichtet, solche Leistungen auf dem Lohnausweis in den dafür vorgesehenen Ziffern zu deklarieren.

[Details zu Privatanteilen](#)

Auszug aus der MWST-Info Privatanteile

Lohnausweisempfänger	Privatanteile
<p>Arbeitnehmer / Verwaltungs-räte / eng verbundene, im Betrieb mitarbeitende Personen Ziffer 2 dieser MWST-Info</p> <p>Berechnung der Privatanteile aufgrund einer entgeltlichen Leistung</p>	<ul style="list-style-type: none"> Lohnausweis Ziffer 2.1: Gratisverpflegung und Unterkunft; Lohnausweis Ziffer 2.2: Private Nutzung des Geschäftsfahrzeuges; Lohnausweis Ziffer 2.3: andere Gehaltsnebenleistungen, z.B. Abgabe eines Generalabonnements; diverse Gehaltsnebenleistungen (Lohnausweis Ziff. 3, 7 und 14).
Nicht-Lohnausweisempfänger	Privatanteile mittels Vorsteuerkorrektur (Eigenverbrauch)
<p>Inhaber von Einzelfirmen / Beteiligte an Personengesellschaften ohne massgebende Beteiligung Ziffer 3 dieser MWST-Info</p> <p>Berechnung der Privatanteile mittels Vorsteuerkorrektur (Eigenverbrauch)</p>	<ul style="list-style-type: none"> Naturalbezüge (Warenbezüge); private Unkostenanteile (Geschäftsfahrzeug, Heizung, Beleuchtung, Reinigung usw.).

Notizen

MWST 8% inkl.

Für Lohnausweisempfänger
(Arbeitnehmer / Verwaltungsräte / eng verbundene, im Betrieb mitarbeitende Personen)

«Eigenverbrauch»

Für Nicht-Lohnausweisempfänger (Inhaber von Einzelfirmen / Beteiligte an Personengesellschaften ohne massgebende Beteiligung)

Buchung für Lohnausweisempfänger

Buchen Finanzbuchhaltung

Buchungsdatum: 25.04.2014 | Belegdatum: 25.04.2014 | Soll: 0.00

Buchungsart: 0000 | Finanzbuchhaltung | Haben: 0.00

Belegart: | | Saldo: 0.00

Beleg-Nr.: 5 | | Buchungskreis: 1 | Standard

Sollkonto: 5001 | Zulagen | Saldo: 400.00

Habenkonto: 6270 | Privatanteile Fahrzeugaufwand | Saldo: -370.37

Währung: CHF | Schweizer Franken

Kurs: 1.000000

Steuercode: 10 | MWSt 8% inkl. | Steuer-ID: |

Betrag CHF: 400.00 | Steuer CHF: 29.63

Betrag CHF: 400.00 | Steuer CHF: 29.63

Buchungstext: Privatanteil Geschäftswagen Lohnausweisempfänger

Auftrag: | |

Kostenstelle: | |

Kostenart: | |

Lohnart: | | Lohnperiode: 0

Mitarbeiter: | |

Buchungsdatum	Sollkonto	Habenkonto	Beleg-Nr.	Buchungstext	Betrag	Währung	Kurs	Verhältnis	Betr
25.04.2014	5001	6270	5	Privatanteil Geschäftswagen Lohnausweisempfänger	400.00	CHF	1.000000	1	

Ok | Einfügen | Abbrechen

Notizen

Buchung für Nicht-Lohnausweisempfänger

Buchen Finanzbuchhaltung

Buchungsdatum: 25.05.2014 | Belegdatum: 25.05.2014 | Soll: 0.00

Buchungsart: 0000 | Finanzbuchhaltung | Haben: 0.00

Belegart: | | Saldo: 0.00

Beleg-Nr.: 6 | | Buchungskreis: 1 | Standard

Sollkonto: 5001 | Zulagen | Saldo: 800.00

Habenkonto: 6270 | Privatanteile Fahrzeugaufwand | Saldo: -740.74

Währung: CHF | Schweizer Franken

Kurs: 1.000000

Steuercode: 12 | Eigenverbrauch 8% inkl. | Steuer-ID: |

Betrag CHF: 400.00 | Steuer CHF: 29.63

Betrag CHF: 400.00 | Steuer CHF: 29.63

Buchungstext: Privatanteil Geschäftswagen Nichtlohnausweisempfänger, z.B. Inhaber Einzelfirma

Auftrag: | |

Kostenstelle: | |

Kostenart: | |

Lohnart: | | Lohnperiode: 0

Mitarbeiter: | |

Buchungsdatum	Sollkonto	Habenkonto	Beleg-Nr.	Buchungstext	Betrag	Währung	Kurs	Verhältnis	Betr
25.05.2014	5001	6270	6	Privatanteil Geschäftswagen Nichtlohnausweisempfänger, z.B. Inhaber Einzelfirma	400.00	CHF	1.000000	1	

Ok | Einfügen | Abbrechen

MWST Abrechnung

Mehrwertsteuer Abrechnung Vereinbart

Datum von = 01.05.2014 / Datum bis = 30.06.2014

Steuercode	Bezeichnung	Nettobetrag	Errechnete Steuer	Gebuchte Steuer	Differenz
6270	Privatanteile Fahrzeugaufwand	-370.37	-29.63	-29.63	0.00
Total 10 MWSt 8% inkl.		-370.37	-29.63	-29.63	0.00
Total Umsatzsteuer		-370.37	-29.63	-29.63	0.00
6270	Privatanteile Fahrzeugaufwand	-370.37	-29.63	-29.63	0.00
Total 12 Eigenverbrauch 8% inkl.		-370.37	-29.63	-29.63	0.00
Total Material- und Dienstleistungsaufwand		-370.37	-29.63	-29.63	0.00
Total Vorsteuer		-370.37	-29.63	-29.63	0.00
Total (+ Guthaben / - Geschuldet)				-59.26	

MWST Formular bei Lohnausweisempängern

I. UMSATZ (zitierte Artikel beziehen sich auf das Mehrwertsteuergesetz vom 12.06.2009)		Ziffer	Umsatz CHF	Umsatz CHF
Total der vereinbarten bzw. vereinnahmten Entgelte (Art. 39), inkl. Entgelte aus Übertragungen im Meldeverfahren sowie aus Leistungen im Ausland		200		370.37
In Ziffer 200 enthaltene Entgelte aus nicht steuerbaren Leistungen (Art. 21), für welche nach Art. 22 optiert wird		205	0.00	
Abzüge: Von der Steuer befreite Leistungen (u.a. Exporte, Art. 23), von der Steuer befreite Leistungen an begünstigte Einrichtungen und Personen (Art. 107 Abs. 1 Bst. a)		220	0.00	
Leistungen im Ausland		221 +	0.00	
Übertragung im Meldeverfahren (Art. 38, bitte zusätzlich Form. 784 einreichen)		225 +	0.00	
Nicht steuerbare Leistungen (Art. 21), für die nicht nach Art. 22 optiert wird		230 +	0.00	
Entgeltminderungen		235 +	0.00	
Diverses (z.B. Wert des Bodens)		280 +	0.00	0.00 289
Steuerbarer Gesamtumsatz (Ziff. 200 abzüglich Ziff. 289)		299		370.37

II. STEUERBERECHNUNG		Leistungen CHF ab 01.01.2011	Steuer CHF / Rp. ab 01.01.2011	Leistungen CHF bis 31.12.2010	Steuer CHF / Rp. bis 31.12.2010
Normal	301	370.37	29.63 8,0%	0.00	0.00 7,6%
Reduziert	311	0.00	0.00 2,5%	0.00	0.00 2,4%
Beherbergung	341	0.00	0.00 3,8%	0.00	0.00 3,6%
Bezugsteuer	381	0.00	0.00	0.00	0.00
Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 381)					29.63 399
Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand		400	0.00		
Vorsteuer auf Investitionen und übrigem Betriebsaufwand		405 +	0.00		
Einlagesteuerung (Art. 32, bitte detaillierte Aufstellung beilegen)		410 +	0.00		
Vorsteuerkorrekturen: gemischte Verwendung (Art. 30), Eigenverbrauch (Art. 31)		415 -	0.00		
Vorsteuerkürzungen: Nicht-Entgelte wie Subventionen, Tourismusabgaben (Art. 33 Abs. 2)		420 -	0.00		
An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag		500			29.63 479
Guthaben der steuerpflichtigen Person		510 =			

Notizen

MWST Formular bei Nicht-Lohnausweisempängern

II. STEUERBERECHNUNG		Leistungen CHF ab 01.01.2011	Steuer CHF / Rp. ab 01.01.2011	Leistungen CHF bis 31.12.2010	Steuer CHF / Rp. bis 31.12.2010
Normal	301	0.00	0.00 8,0%	0.00	0.00 7,6%
Reduziert	311	0.00	0.00 2,5%	0.00	0.00 2,4%
Beherbergung	341	0.00	0.00 3,8%	0.00	0.00 3,6%
Bezugsteuer	381	0.00	0.00	0.00	0.00
Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 381)					0.00 399
Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand		400	0.00		
Vorsteuer auf Investitionen und übrigem Betriebsaufwand		405 +	0.00		
Einlagesteuerung (Art. 32, bitte detaillierte Aufstellung beilegen)		410 +	0.00		
Vorsteuerkorrekturen: gemischte Verwendung (Art. 30), Eigenverbrauch (Art. 31)		415 -	29.63		
Vorsteuerkürzungen: Nicht-Entgelte wie Subventionen, Tourismusabgaben (Art. 33 Abs. 2)		420 -	0.00		
An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag		500			29.63 479
Guthaben der steuerpflichtigen Person		510 =			

Notizen

Subventionen, Kurtaxen etc.

Eine Subvention liegt vor, wenn folgende drei Bedingungen kumulativ erfüllt sind:

- Die Subvention wird von der öffentlichen Hand ausgerichtet; als öffentliche Hand gelten die autonomen Dienststellen der Bundes, der Kantone und der Gemeinden sowie die übrigen Einrichtungen des öffentlichen Rechts wie in- oder ausländische Körperschaften (z.B. Zweckverbände von Gemeinwesen), rechtlich selbstständige Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts sowie einfache Gesellschaften im Gemeinwesen (Art. 12 Abs. 1 MWSTG und Art. 12 Abs. 2 MWSTV);
- der Beitragszahler erhält keine konkrete Gegenleistung vom Begünstigten;
- die Subvention wird grundsätzlich aufgrund einer gesetzlichen Grundlage ausgerichtet (Gesetz, Verordnung, Reglement, Beschluss, Erlass, usw.).

Die Vorsteuerabzüge auf Objekten und Dienstleistungen, die mit Subventionen erworben wurden, sind verhältnismässig zu kürzen.

Subventionen ohne Vorsteuerkürzung

Sind die Subventionen einem Bereich zuzuordnen, für den keine Vorsteuer anfällt oder für den kein Anspruch auf Vorsteuerabzug besteht, erübrigt sich eine Kürzung des Vorsteuerabzugs.

Subventionen mit Vorsteuerkürzung

Objektbezogene Subventionen

Soweit Subventionen einem bestimmten Objekt direkt zugewiesen werden können, ist nur die Vorsteuer im Zusammenhang mit diesem Objekt zu kürzen. Der Schlüssel für die Kürzung der Vorsteuer berechnet sich in dem man die erhaltenen Subventionen zu den Objektkosten (inkl. MWST) ins Verhältnis setzt.

Beispiel

Ein Sportzentrum erhält Subventionen im Zusammenhang mit einem Erweiterungsbau.

Kosten des Erweiterungsbaus (inkl. MWST)	CHF 1 068 000	100.00 %
Erhaltene Subventionen	CHF 600 000	56.18 %

Die gesamte Vorsteuer im Zusammenhang mit dem Erweiterungsbau ist somit um 56.18 % zu kürzen.

Notizen

Subventionen zur Deckung des Betriebsdefizits

Werden Subventionen zur Deckung eines Betriebsdefizits entrichtet, ist die gesamte abzugsberechtigte Vorsteuer (auf Aufwendungen und Investitionen) im Verhältnis der Subventionen zum Gesamtumsatz (ohne MWST) zu kürzen.

Beispiel

Ertrag Urproduktion (exkl. MWST)	CHF 180'000	90 %
Direktzahlungen	CHF 20'000	10 %
Gesamtertrag Urproduktion	CHF 200'000	100 %

Der Landwirt hat die Vorsteuer verhältnismässig um 10 % zu kürzen.

Wann ist die Kürzung auszuweisen und welche Zahlen sind massgebend?

Die Vorsteuerkürzung kann pro Quartal aufgrund eines Vorjahresschlüssel oder eigenem Schlüssel verbucht werden. Ende Jahr muss die korrekte Vorsteuerkürzung berechnet und angepasst werden. Je nach Anteil der Subventionen kann im Quartal die Kürzung weggelassen werden und die gesamte Kürzung Ende des Jahres vorgenommen werden.

Steuercodes in PROFFIX einrichten

Bei den Steuercodes steht die Option «Subventionen» zur Verfügung. Mit dieser Option können Vorsteuerkürzungen auf Mittelflächen im Zusammenhang mit Nicht-Entgelten gemäss Art. 18 Abs. 2 MWSTG Bst. a-c (Subventionen, Kurtaxen etc.) vorgenommen werden.

Details zu Subventionen finden Sie in der MWST-Info 05 auf <http://www.estv.admin.ch/>

Beispiel auf der MWST-Info 05

Ein Verkehrsverein, der nebst dem Hauptgeschäft ein Reisebüro führt, erhält vom Kanton Subventionen (Kurtaxen). Einzig der Tätigkeitsbereich des Verkehrsvereins ist von der Problematik der Vorsteuerkürzung betroffen.

Notizen

Steuercode für Nicht-Entgelte wie Subventionen, Kurtaxen etc.

Nicht-Entgelte im Sinne von Art. 18 Abs. 2 MWSTG Bst. a-c wie Subventionen, Kurtaxen etc. sind in der Ziffer 200 bzw. 230 der MWST-Abrechnung nicht zu deklarieren, sondern müssen auf der Ziffer 900 ausgewiesen werden.

Verwendungsbeispiel:

Der Verkehrsverein erhält CHF 100 000.– Kurtaxen (Zahlungseingang)

- Prozent: 8%
- Zahl-Prozent: 0%
- Inklusiv MWST

Steuercodes verwalten

Steuercode: 17
 Bezeichnung: Subventionen
 Prozent: 8
 Saldosteuersatz: 0
 Zahl-Prozent: 0
 Konto: 1170
 USt Steuercode: 0
 Steuer-ID:
 Gültig von: 01.01.2012
 Gültig bis:
 Ersatzsteuercode:
 Inklusiv MWST:
 Vorsteuer:
 Investition:
 Subventionen:
 Dienstleistung Ausland:
 Margenbesteuerung:
 Ankauf:

Ok | Abbrechen

Notizen

Buchen Finanzbuchhaltung

Buchungsdatum: 10.08.2014 | Belegdatum: 10.08.2014 | Soll: 0.00
 Buchungsart: 0000 | Finanzbuchhaltung | Haben: 0.00
 Belegart: | | Saldo: 0.00
 Beleg-Nr.: 9 | | |
 Sollkonto: 1020 | Kontokorrent | Saldo: -318'000.00
 Habenkonto: 8515 | Erhaltene Subventionen und an... | Saldo: -620'000.00
 Währung: CHF | Schweizer Franken
 Kurs: 1.000000
 Steuercode: 17 | Subventionen | Steuer-ID:
 Betrag CHF: 20'000.00 | Steuer CHF: 1'481.48
 Betrag CHF: 20'000.00 | Steuer CHF: 1'481.48
 Buchungstext: Subventionen zur Deckung Betriebsdefizit
 Auftrag:
 Kostenstelle:
 Kostenart:
 Lohnart: | Lohnperiode: 0
 Mitarbeiter:

Buchungsdatum	Belegdatum	Sollkonto	Habenkonto	Beleg-Nr.	Buchungstext	Betrag	Währung	Kurs	Verhältnis
10.08.2014	10.08.2014	1020	8515	9	Subventionen zur Deckung Betriebsdefizit	20'00...	CHF	1.000000	1

 Ok | Einfügen | Abbrechen

Notizen

Vorsteuerkürzung Nicht-Entgelte wie Subventionen und Kurtaxen

Die Vorsteuerzüge auf Objekten und Dienstleistungen, die mit Subventionen erworben wurden, sind verhältnismässig zu kürzen. Mehr Details dazu finden Sie in der MWST-Info 05 auf <http://www.estv.admin.ch/>. Die Vorsteuerkürzung ist auf Ziffer 420 der MWST-Abrechnung auszuweisen.

Erstellen Sie die Steuercodes je nach Bedarf für Material und Dienstleistungen und/oder Investitionen und übriger Aufwand.

Verwendungsbeispiel für Steuercode «Vorsteuerkürzung Nicht-Entgelte auf Investitionen»: Der Verkehrsverein kauft Sitzbänke für Aussichtspunkte auf den Wanderwegen.

Vorsteuerkürzung Nicht-Entgelte auf Material- und Dienstleistungsaufwand

Vorsteuerkürzung auf Material- und Dienstleistungen, die mit Subventionen, Kurtaxen, etc. (Nicht-Entgelte, Art. 33 Abs. 2 MWSTG Bst. a-c) erworben wurden.

- Prozent: 8%
- Zahl-Prozent: 0%
- Inklusiv MWST
- Option «Subventionen» aktivieren

Steuercode: 40
Bezeichnung: VSt-Kürzung Nicht-Entgelte auf Waren
Prozent: 8
Saldosteuersatz: 0
Zahl-Prozent: 0
Konto: 1170
Bezugsteuer:
USt Steuercode: 0
Steuer-ID:
Gültig von: 01.01.2012
Gültig bis:
Ersatzsteuercode:
Inklusiv MWST
Vorsteuer
Investition
Subventionen
Dienstleistung Ausland
Margenbesteuerung
Ankauf

Dieser Steuercode kann nur dann verwendet werden, wenn der Aufwand zu 100% aus Subventionen/Kurtaxen bezahlt wird und keine weiteren Subventionsgelder vorhanden sind.

Vorsteuerkürzung Nicht-Entgelte auf Investitionen/übriger Aufwand

Vorsteuerkürzung auf Investitionen und übriger Aufwand, die mit Subventionen, Kurtaxen, etc. (Nicht-Entgelte, Art. 33 Abs. 2 MWSTG) erworben wurden.

- Prozent: 8%
- Zahl-Prozent: 0%
- Inklusiv MWST
- Option «Investition» aktivieren
- Option «Subventionen» aktivieren

Steuercode: 41
Bezeichnung: VSt-Kürzung Nicht-Entgelte auf Invest.
Prozent: 8
Saldosteuersatz: 0
Zahl-Prozent: 0
Konto: 1171
Bezugsteuer:
USt Steuercode: 0
Steuer-ID:
Gültig von: 01.01.2012
Gültig bis:
Ersatzsteuercode:
Inklusiv MWST
Vorsteuer
Investition
Subventionen
Dienstleistung Ausland
Margenbesteuerung
Ankauf

Dieser Steuercode kann nur dann verwendet werden, wenn der Aufwand zu 100% aus Subventionen/Kurtaxen bezahlt wird und keine weiteren Subventionsgelder vorhanden sind.

Steuercode für manuelle Kürzung

Siehe Beispiel objektbezogene Subventionen oder Subventionen zur Deckung Betriebsdefizit (ab Seite 40)

- Prozent: 100%
- Zahl-Prozent: 0%
- Inklusiv MWST
- Option «Vorsteuer» aktivieren

**Beispiel manuelle Buchung der Vorsteuerkürzung
10% Vorsteuerkürzung**

Der Steuercode 42 «VSt-Kürzung Nicht-Entgelte» ersetzt das Habenkonto 1530 mit dem Vorsteuerkonto 1173 «Vorsteuerkürzung» gemäss Definition des SteuerCodes.

Sollkonto	Sollkonto (Bezeichnung)	Habenkonto	Habenkonto (Bezeichnung)	Buchungsdatum	Buchungstext	Beleg-Nr.	Betrag Standardwährung	Währung	Steuercode (Bezeichnung)
1020	Kontokorrent	8515	Erhaltene Subventionen un...	10.08.2014	Subventionen zur Deckung Betriebsdefizit	9	20'000.00	CHF	17 Subventionen
1020	Kontokorrent	3000	Bruttoerlöse Erzeugnis	15.08.2014	Ertrag Urproduktion	11	180'000.00	CHF	85 Steuer frei
1530	Fahrzeug	1020	Kontokorrent	15.08.2014	Kauf Fahrzeug	14	60'000.00	CHF	26 VSt 8% inkl. Invest./übriger Aufw
1171	Vorsteuer Investitionen, ü...	1530	Fahrzeug	15.08.2014	Kauf Fahrzeug	14	4'444.44	CHF	26 VSt 8% inkl. Invest./übriger Aufw
6740	Vorsteuerkorrektur (bei ge...	1173	Vorsteuerkürzung	15.08.2014	Vorsteuerkürzung	16	444.44	CHF	42 VSt-Kürzung Nicht-Entgelte

Anpassungen an der Steuerabrechnung

1. Klick auf Modul «Finanzbuchhaltung»
2. Klick auf Registerkarte «Hilftabellen»
3. Klick in Gruppe «Hilftabellen» auf Symbol «Finanzbuchhaltung»
4. Klick auf Hilfstabelle «Steuerabrechnung»
5. Gewünschte Ziffer mit Doppelklick bearbeiten (Ctrl+D)
6. Gewünschte Steuercodes aktivieren/deaktivieren
7. Klick auf Schaltfläche «Ok»
8. Doppelklick auf Ziffer 400
9. Steuercode «VSt-Kürzung Nicht-Entgelte auf Waren» ergänzen
(die errechnete Steuer wird dann auf Ziffer 420 automatisch abgezogen)

The screenshot shows the 'Steuerabrechnung verwalten' dialog box. The 'Ziffer' field contains '400'. The 'Bezeichnung' field contains 'Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand'. The 'Steuercode' list has several items checked, with '40 VSt-Kürzung Nicht-Entgelte auf Waren' highlighted. The 'Umsatz' checkbox is unchecked, 'Steuern' is checked, and 'Abzug' is unchecked. There are 'Ok' and 'Abbrechen' buttons at the bottom.

10. Doppelklick auf Ziffer 405
11. Steuercode «VSt-Kürzung Nicht-Entgelte auf Invest.» ergänzen
(die errechnete Steuer wird dann auf Ziffer 420 automatisch abgezogen)

The screenshot shows the 'Steuerabrechnung verwalten' dialog box. The 'Ziffer' field contains '405'. The 'Bezeichnung' field contains 'Vorsteuer auf Investitionen und übrigem Betriebsaufwar'. The 'Steuercode' list has several items checked, with '41 VSt-Kürzung Nicht-Entgelte auf Invest.' highlighted. The 'Umsatz' checkbox is unchecked, 'Steuern' is checked, and 'Abzug' is unchecked. There are 'Ok' and 'Abbrechen' buttons at the bottom.

12. Doppelklick auf Ziffer 900 Steuercode «Subventionen» zuweisen

Nicht-Entgelte gemäss Art. 18 Abs. 2 MWSTG Bst. d-l sind auf der Ziffer 910 auszuweisen und haben keine Vorsteuerkürzung zur Folge.

13. Doppelklick auf Ziffer 420 Steuercode «VSt-Kürzung nicht Entgelte» zuweisen

Anwendungsbeispiel

- Eingang Subventionen von CHF 100 000.–
- Vorsteuerkürzung auf Investitionen
(Gesamtbetrag der Rechnung: CHF 10 800.–, davon CHF 800.– MWST)

Beispiel Buchungen

Buchungsdatum	Beleg-Nr.	Sollkonto	Sollkonto (Bezeichnung)	Habenkonto	Habenkonto (Bezeichnung)	Betrag Stan...	Buchungstext	Steuercode	Steuercode (Bezeichnung)
01.07.2014	1739	1510	Mobiliar und Einrichtungen	1020	Kontokorrent	10'800.00	Bänke	41	VSt-Kürzung Nicht-Entgelte auf Inv...
01.07.2014	1738	1020	Kontokorrent	8515	Erhaltene Subventionen und andere ...	100'000.00	Eingang Subventionen	17	Subventionen

Beispiel MWST-Abrechnung am Beispiel Verkehrsverein

II. STEUERBERECHNUNG											
Satz	Leistungen CHF ab 01.01.2011		Steuer CHF / Rp. ab 01.01.2011		Leistungen CHF bis 31.12.2010		Steuer CHF / Rp. bis 31.12.2010				
Normal	301	0.00	+	0.00	8,0%	300	0.00	+	0.00	7,6%	
Reduziert	311	0.00	+	0.00	2,5%	310	0.00	+	0.00	2,4%	
Beherbergung	341	0.00	+	0.00	3,8%	340	0.00	+	0.00	3,6%	
Bezugsteuer	381	0.00	+	0.00		380	0.00	+	0.00		
Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 381)								=	0.00	399	
Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand						400	0.00				
Vorsteuer auf Investitionen und übrigem Betriebsaufwand						405	+	800.00			
Einlageensteuerung (Art. 32, bitte detaillierte Aufstellung beilegen)						410	+	0.00			
Vorsteuerkorrekturen: gemischte Verwendung (Art. 30), Eigenverbrauch (Art. 31)						415	-	0.00			
Vorsteuerkürzungen: Nicht-Entgelte wie Subventionen, Tourismusabgaben (Art. 33 Abs. 2)						420	-	800.00	=	0.00	479
An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag						500					
Guthaben der steuerpflichtigen Person						510	=				
III. ANDERE MITTELFLÜSSE (Art. 18 Abs. 2)											
Subventionen, durch Kurvereine eingenommene Tourismusabgaben, Entsorgungs- und Wasserwerkbeiträge (Bst. a-c)						900	100'000.00				
Spenden, Dividenden, Schadenersatz usw. (Bst. d-l)						910	0.00				

Wurde mit dem Steuercode Vorsteuerkürzung auf Waren gebucht, wird die Vorsteuer auf Ziffer 400 ausgewiesen und anlog dem obenstehendem Beispiel auf der Ziffer 420 korrigiert.

Notizen

Beispiel MWST-Abrechnung am Beispiel Subventionen zur Deckung Betriebsdefizit

II. STEUERBERECHNUNG											
Satz	Leistungen CHF ab 01.01.2011		Steuer CHF / Rp. ab 01.01.2011		Leistungen CHF bis 31.12.2010		Steuer CHF / Rp. bis 31.12.2010				
Normal	301	0.00	+	0.00	8,0%	300	0.00	+	0.00	7,6%	
Reduziert	311	0.00	+	0.00	2,5%	310	0.00	+	0.00	2,4%	
Beherbergung	341	0.00	+	0.00	3,8%	340	0.00	+	0.00	3,6%	
Bezugsteuer	381	0.00	+	0.00		380	0.00	+	0.00		
Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 381)								=	0.00	399	
Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand						400	0.00				
Vorsteuer auf Investitionen und übrigem Betriebsaufwand						405	+	4'444.44			
Einlageensteuerung (Art. 32, bitte detaillierte Aufstellung beilegen)						410	+	0.00			
Vorsteuerkorrekturen: gemischte Verwendung (Art. 30), Eigenverbrauch (Art. 31)						415	-	0.00			
Vorsteuerkürzungen: Nicht-Entgelte wie Subventionen, Tourismusabgaben (Art. 33 Abs. 2)						420	-	444.44	=	4'000.00	479
An die Eidg. Steuerverwaltung zu bezahlender Betrag						500					
Guthaben der steuerpflichtigen Person						510	=	4'000.00			
III. ANDERE MITTELFLÜSSE (Art. 18 Abs. 2)											
Subventionen, durch Kurvereine eingenommene Tourismusabgaben, Entsorgungs- und Wasserwerkbeiträge (Bst. a-c)						900	20'000.00				
Spenden, Dividenden, Schadenersatz usw. (Bst. d-l)						910	0.00				

Notizen

Fiktiver Vorsteuerabzug

- Beim Bezug von nicht mehrwertsteuerbelasteten Erzeugnissen der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft, der Gärtnerei (sog. Urprodukte) bei Landwirten, Forstwirten, Gärtnern (sog. Urproduzenten), von Vieh bei Viehhändlern oder Milch bei Milchsammelstellen.
- Beim Bezug eines gebrauchten individualisierbaren beweglichen Gegenstandes ohne Mehrwertsteuerbelastung für die Lieferung an einen Abnehmer im Inland.

Vordefinierter Steuercode für Bezug von Urproduzent

Steuercodes verwalten

Steuercode: 82
 Bezeichnung: Vorsteuer 2.5% inkl. Urproduzent
 Prozent: 2.50
 Saldosteuersatz: 0.00
 Zahl-Prozent: 100.00
 Konto: 1171 Vorsteuer Investitionen, ...
 Bezugsteuer:
 USt Steuercode: 0
 Steuer-ID:
 Gültig von:
 Gültig bis:
 Ersatzsteuercode:
 Inklusiv MWST
 Vorsteuer
 Investition
 Subventionen
 Margenbesteuerung
 Ankauf

Ok Abbrechen

Der Steuercode ist standardmässig als Vorsteuer für Waren definiert. Handelt es sich bei der Vorsteuer um «Investitionen/Übriger Aufwand» kann der Steuercode angepasst oder kopiert werden, falls beide benötigt werden. Zusätzlich ist der Steuercode in der Hilfstabelle «Steuerabrechnung» der entsprechenden Ziffer zuzuweisen.

Buchung für Bezug von Urproduzent

Buchen Kreditorenbuchhaltung

Buchungsdatum: 10.09.2014 Belegdatum: 10.09.2014 Soll: 0.00
 Buchungsart: KRG Rechnung Haben: 0.00
 Belegart:
 Beleg-Nr.: 12 Vergütungssperre Saldo: 0.00
 Adresse: 9 Landwirt, Bauernhofstrass... Sachbearbeiter:
 Kondition: 1 30 Tage Netto Verfalldatum: 10.10.2014 Verknüpfung mit Bestellung
 Zahlungsart: 4 St. Galler Kantonalbank, 7320 S... Referenz-Nr.:
 Mitteilung:
 Prüfziffer:
 Sollkonto: 5008 Übriger Personalaufwand Saldo: 48.78
 Habenkonto: 2000 Verbindlichkeiten Saldo: -8'682.00
 Währung: CHF Schweizer Franken
 Kurs: 1.000000
 Steuercode: 82 Vorsteuer 2.5% inkl. Urproduzent Steuer-ID:
 Betrag CHF: 50.00 Steuer CHF: 1.22
 Betrag CHF: 50.00 Steuer CHF: 1.22
 Buchungstext: Rechnung Landwirt, Kauf von Produkten ab Hof
 Auftrag:
 Kostenstelle:
 Kostenart:
 Lohnart:
 Mitarbeiter:
 Lohnperiode: 0

Buchungsdatum	Adress-Nr.	Verfalldatum	Sollkonto	Habenkonto	Beleg-Nr.	Buchungstext	Betrag	Währung
10.09.2014	9	10.10.2014	5008	2000	12	Rechnung Landwirt, Kauf von Produkten ab Hof	50.00	CHF

Ok Einfügen Abbrechen

Die Vorsteuer kann von MWST-pflichtigen Unternehmen mit effektiver Abrechnungsmethode zurückgefordert werden, obwohl keine MWST ausgewiesen ist.

Vordefinierter Steuercode für Fiktiven Vorsteuerabzug

z.B. für Occasionskauf von Privatpersonen

Steuercode 74 Inklusiv MWST

Bezeichnung: Fiktiver Vorsteuerabzug 8% inkl. Vorsteuer

Prozent: 8.00 Investition

Saldosteuersatz: 0.00 Subventionen

Zahl-Prozent: 100.00 Margenbesteuerung

Konto: 1171 Vorsteuer Investitionen, ... Ankauf

Bezugsteuer:

USt Steuercode: 0

Steuer-ID:

Gültig von: 01.01.2010

Gültig bis:

Ersatzsteuercode:

Der Steuercode ist standardmässig als Vorsteuer für Waren definiert. Handelt es sich bei der Vorsteuer um «Investitionen/Übriger Aufwand» kann der Steuercode angepasst oder kopiert werden, falls beide benötigt werden. Zusätzlich ist der Steuercode in der Hilfstabelle «Steuerabrechnung» der entsprechenden Ziffer zuzuweisen.

Buchung für Occasionskauf von einer Privatperson

Buchen Kreditorenbuchhaltung

Buchungsdatum: 10.10.2014 Belegdatum: 10.10.2014 Soll: 0.00

Buchungsart: KRG Rechnung Haben: 0.00

Belegart: Saldo: 0.00

Beleg-Nr.: 13 Vergütungssperre Buchungskreis: 1 Standard

Adresse: 10 Privatperson, Privatweg 5, ... Sachbearbeiter:

Kondition: 1 30 Tage Netto Verfalldatum: 09.11.2014 Verknüpfung mit Bestellung

Zahlungsart: 5 Raiffeisenbank Fulu... Referenz-Nr.:

Mitteilung: Prüfziffer:

Sollkonto: 1530 Fahrzeug Saldo: 62'962.97

Habenkonto: 2000 Verbindlichkeiten Saldo: -8'682.00

Währung: CHF Schweizer Franken

Kurs: 1.000000

Steuercode: 74 Fiktiver Vorsteuerabzug 8% inkl. Steuer-ID:

Betrag CHF: 8'000.00 Steuer CHF: 592.59

Betrag CHF: 8'000.00 Steuer CHF: 592.59

Buchungstext: Rechnung Privatperson

Auftrag:

Kostenstelle:

Kostenart:

Lohnart: Lohnperiode: 0

Mitarbeiter:

Buchungsdatum	Adress-Nr.	Verfalldatum	Sollkonto	Habenkonto	Beleg-Nr.	Buchungstext	Betrag	Währung
10.10.2014	10	09.11.2014	1530	2000	13	Rechnung Privatperson	8'000.00	CHF

Notizen
